

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

April 1986

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: 06131/59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Oktober 1986

Preis: DM 6,-

Bestellnummer: 2080600 - 86104

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im April 1986.....	7
T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	12
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	15
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	16
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	16
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zusteiger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	17
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	18
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	20
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	21
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	23
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	24
6.2.2 Gütergruppen	25
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	28
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	28
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	31
7 Luftpostversand	35

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteige- bis zum Aussteigeflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisentfernungen ermittelt werden.

Tabellenteil

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Tabelleenteil

1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr

April 1986

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
	Anzahl				Tonnen	
Gewerblicher Verkehr						
Der ausgewählten Flugplätze	53 165	3 373 395		69 658,5		10 846,6
Der sonstigen Flugplätze	29 059	19 837		-		-
Insgesamt ...	82 244	3 393 232		69 658,5		10 846,6

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten*)

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen		Fracht		Post
		ohne 2)		Doppelzählungen des		einschl.
		Umsteigeverkehrs		Umladeverkehrs		
	Anzahl				Tonnen	
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes						
Linienverkehr	12 852	920 732	783 160	6 125,2	1 223,7	4 662,2
Gelegenheitsverkehr	36 375	70 141	70 141	1,7	1,7	-
Überführung	284	-	-	-	-	-
Zusammen ...	49 511	990 873	853 301	6 126,9	1 225,4	4 662,2
dagegen April 1985	50 253	896 717	766 473	5 135,0	1 027,0	4 036,2
Januar bis April 1986	145 614	3 600 566	3 078 019	23 586,7	4 717,4	18 867,2
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Nach der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	2	18	18	-	-	.
Zusammen ...	2	18	18	-	-	.
dagegen April 1985	-	-	-	-	-	.
Januar bis April 1986	60	2 681	2 681	1,7	0,1	.
Nach dem Ausland						
Linienverkehr	12 083	803 753	803 753	36 841,6	23 320,4	3 204,4
Gelegenheitsverkehr	4 180	395 047	395 047	5 362,8	5 362,8	10,4
Überführung	109	-	-	-	-	-
Zusammen ...	16 372	1 198 800	1 198 800	42 204,4	28 683,2	3 214,8
dagegen April 1985	14 762	1 136 552	1 136 552	40 674,2	29 078,4	3 110,4
Januar bis April 1986	59 476	4 342 140	4 342 140	167 285,7	114 965,4	13 198,0
Aus der DDR und Berlin (Ost)						
Linienverkehr	-	-	-	-	-	.
Gelegenheitsverkehr	3	11	11	-	-	.
Zusammen ...	3	11	11	-	-	.
dagegen April 1985	1	2	2	-	-	.
Januar bis April 1986	63	2 731	2 731	-	-	.
Aus dem Ausland						
Linienverkehr	12 091	877 313	877 313	29 193,9	17 864,6	2 830,5
Gelegenheitsverkehr	4 110	410 199	410 199	6 735,3	6 735,3	2,8
Überführung	135	-	-	-	-	-
Zusammen ...	16 336	1 287 512	1 287 512	35 929,2	24 599,9	2 833,3
dagegen April 1985	14 704	1 236 284	1 236 284	29 491,9	20 387,0	2 717,5
Januar bis April 1986	59 304	4 392 166	4 392 166	131 684,5	88 926,5	11 583,0
Durchgangsverkehr						
Mit Umsteigen und Umladen						
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x	11 176,3	x
dagegen April 1985	x	x	.	x	9 028,3	x
Januar bis April 1986	x	x	.	x	42 304,2	x
Ohne Umsteigen und Umladen						
Linienverkehr	x	52 038	52 038	3 815,8	3 815,8	136,3
Gelegenheitsverkehr	x	1 552	1 552	157,9	157,9	-
Zusammen ...	x	53 590	53 590	3 973,7	3 973,7	136,3
dagegen April 1985	x	52 325	52 325	3 523,0	3 523,0	103,7
Januar bis April 1986	x	226 395	226 395	15 793,3	15 793,3	601,7
Gesamtverkehr						
Linienverkehr	37 026	2 653 836	2 516 264	75 976,5	57 400,8	10 833,4
Gelegenheitsverkehr	44 670	876 968	876 968	12 257,7	12 257,7	13,2
Überführung	528	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	82 224	3 530 804	3 393 232	88 234,2	69 658,5	10 846,6
dagegen April 1985	79 720	3 321 880	3 191 636	78 824,1	63 043,7	9 967,8
Januar bis April 1986	264 517	12 566 679	12 044 123	338 351,9	266 706,9	44 249,9

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVRKEHR					ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS APRIL
		PAUSCH. REISE-	TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED.PLAN-1)	UND TAXI-	SONST.				
HAMBURG	5 221	453	97	549	240	1 339	44	6 604	23 463	
HANNOVER	2 253	381	282	783	1 310	2 756	74	5 083	14 374	
BREMEN	1 148	83	43	409	1 134	1 669	19	2 836	9 789	
DUESSELDORF	6 013	1 415	254	216	-	1 885	128	8 026	28 462	
KOELN/BONN	2 583	251	157	198	1 494	2 100	59	4 742	16 710	
FRANKFURT	16 825	791	438	1 293	-	2 522	198	19 545	73 116	
STUTTGART	2 692	373	122	565	674	1 734	63	4 489	17 451	
NUERNBERG	1 464	80	101	663	46	890	59	2 413	8 535	
MUENCHEN	7 021	1 362	100	1 230	729	3 421	124	10 566	38 759	
BERLIN(WEST)	4 050	411	33	20	-	464	14	4 528	17 344	
SAARBRUECKEN	120	52	8	439	355	854	9	983	3 385	
ZUSAMMEN	49 390	5 652	1 635	6 365	5 982	19 634	791	69 815	251 388	
SONST. FLUGPL.	488	3	5	1 891	1 394	3 293	21	3 802	10 645	
INSGESAMT	49 878	5 655	1 640	8 256	7 376	22 927	812	73 617	262 033	
JAN. BIS APRIL	188 622	19 017	5 489	26 854	19 074	70 434	2 977	262 033		

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					UEBER 20 T DAR. MIT STRAHLTURB.	DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)	INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	ZUSAMMEN			
	HAMBURG	209	441	167	472				5 254	4 923	61	6 604
HANNOVER	1 304	157	374	92	2 762	2 356	394	5 083
BREMEN	594	767	408	194	845	844	28	2 836
DUESSELDORF	2	96	608	270	7 050	6 921	-	8 026
KOELN/BONN	1 496	129	211	184	2 720	2 576	2	4 742
FRANKFURT	96	535	645	682	17 587	17 465	-	19 545
STUTTGART	654	113	495	230	2 964	2 895	33	4 489
NUERNBERG	38	159	749	127	1 338	1 064	2	2 413
MUENCHEN	717	403	965	138	8 337	8 015	6	10 566
BERLIN(WEST)	-	16	105	-	4 407	4 279	-	4 528
SAARBRUECKEN	337	169	104	188	184	60	1	983
ZUSAMMEN	5 447	2 985	4 831	2 577	53 448	51 398	527	69 815
SONST. FLUGPL.	1 142	1 055	935	121	104	104	445	3 802
INSGESAMT	6 589	4 040	5 766	2 698	53 552	51 502	972	73 617
JAN. BIS APRIL	16 626	12 478	21 195	9 299	200 638	192 307	1 797	262 033

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).
1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.				
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.			
HAMBURG	124 032	165	78 397	6 326	202 429	171 694	707 969
HANNOVER	52 845	132	45 540	2 027	98 385	63 927	309 599
BREMEN	23 215	12	9 681	234	32 896	28 120	117 715
DUESSELDORF	93 509	1 167	220 305	8 283	313 814	180 389	1 081 246
KOELN/BONN	51 530	540	29 955	1 787	81 485	69 874	300 410
FRANKFURT	235 984	9 797	542 517	90 250	778 501	705 752	2 872 413
STUTTGART	51 289	293	51 033	1 820	102 322	71 921	382 537
NUERNBERG	29 082	149	8 864	394	37 946	31 593	135 843
MJENCHEN	148 382	187	175 581	14 008	323 963	234 906	1 233 690
BERLIN(WEST)	147 421	-	35 279	-	182 700	159 697	693 892
SAARBRUECKEN	4 181	1	1 577	-	5 758	1 582	18 903
ZUSAMMEN	961 470	12 443	1 198 729	125 129	2 160 199	1 719 455	7 854 217
SONST. FLUGPL.	9 566	-	89	-	9 655	5 030	32 561
INSGESAMT	971 036	12 443	1 198 818	125 129	2 169 854	1 724 485	7 886 778
JAN. BIS APRIL	3 541 957	46 370	4 344 821	476 186	7 886 778	6 345 102	7 886 778

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT			INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET		AUSSERH. D. BUNDESGB.			
	ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSERH. D. BG.	DES BUNDESGB.			
HAMBURG	125 114	6 326	81 589	206 703	174 343	707 083
HANNOVER	56 409	2 027	45 928	102 337	66 476	314 746
BREMEN	24 532	234	9 795	34 327	29 467	117 349
DUESSELDORF	97 098	8 283	235 813	332 911	189 377	1 079 942
KOELN/BONN	53 578	1 787	32 964	86 542	72 824	310 856
FRANKFURT	221 258	90 250	606 418	827 676	749 535	2 902 696
STUTTGART	51 754	1 820	54 165	105 919	74 773	402 811
NUERNBERG	28 195	394	9 041	37 236	31 079	135 720
MJENCHEN	143 731	14 008	172 955	316 686	234 986	1 216 607
BERLIN(WEST)	155 790	-	37 177	192 967	168 728	698 080
SAARBRUECKEN	4 105	-	1 628	5 733	1 489	19 142
ZUSAMMEN	961 564	125 129	1 287 473	2 249 037	1 793 077	7 905 032
SONST. FLUGPL.	9 472	-	50	9 522	4 968	31 822
INSGESAMT	971 036	125 129	1 287 523	2 258 559	1 798 045	7 936 854
JAN. BIS APRIL	3 541 957	476 186	4 394 897	7 936 854	6 397 900	7 936 854

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	576,9	516,7	1 093,6	989,2	103,1	4 328,9
HANNOVER	330,2	68,4	398,6	366,6	31,6	1 511,1
BREMEN	97,2	21,7	119,0	115,6	3,0	580,3
DUESSELDORF	411,5	1 224,2	1 635,7	1 536,5	203,6	6 132,5
KOELN/BONN	182,6	5 026,1	5 208,7	2 146,7	4 848,3	20 283,6
FRANKFURT	3 464,4	33 734,5	37 199,0	35 430,7	15 081,3	147 666,1
STUTTGAERT	198,6	325,2	523,8	517,2	6,5	1 985,8
NUERNBERG	44,0	218,4	262,5	60,6	203,0	988,4
MUENCHEN	527,4	995,8	1 523,2	1 438,7	77,2	5 942,3
BERLIN(WEST)	290,9	71,1	362,1	361,9	1,7	1 423,8
SAARBRUECKEN	0,2	1,6	1,7	0,2	1,6	16,7
ZUSAMMEN	6 124,0	42 203,8	48 327,8	42 964,0	20 560,8	190 859,7
SONST.FLUGPL.	2,9	0,6	3,6	2,8	0,6	14,4
INSGESAMT	6 126,9	42 204,4	48 331,3	42 966,8	20 561,4	190 874,1
JAN. BIS APRIL	23 586,7	167 287,4	190 874,1	167 785,2	84 946,8	190 874,1

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	973,4	403,5	1 376,8	1 359,9	11,4	5 376,8
HANNOVER	340,5	93,5	433,9	390,4	40,3	1 497,0
BREMEN	270,4	19,8	290,2	289,6	-	935,8
DUESSELDORF	658,1	1 282,4	1 940,5	1 775,5	124,0	7 176,6
KOELN/BONN	278,0	5 919,0	6 198,0	1 838,2	5 753,9	22 263,4
FRANKFURT	1 773,8	26 958,9	28 732,7	26 769,5	11 492,9	106 328,9
STUTTGAERT	335,7	228,0	563,7	562,4	0,5	2 384,4
NUERNBERG	170,6	141,7	312,3	189,6	122,4	987,4
MUENCHEN	765,3	796,9	1 562,2	1 514,9	24,1	5 643,4
BERLIN(WEST)	557,2	69,4	626,6	626,6	13,3	2 627,2
SAARBRUECKEN	1,6	1,6	3,3	1,5	1,6	31,3
ZUSAMMEN	6 125,7	35 914,7	42 040,3	35 318,1	17 584,4	155 252,2
SONST.FLUGPL.	1,3	14,5	15,8	1,0	14,7	18,9
INSGESAMT	6 126,9	35 929,2	42 056,1	35 319,1	17 599,1	155 271,1
JAN. BIS APRIL	23 586,7	131 684,5	155 271,1	130 198,0	63 268,4	155 271,1

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1986

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLAETZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	403,4	129,6	532,9	532,9	284,9	2 220,0
HANNOVER	230,8	19,9	250,7	250,7	163,9	1 003,6
BREMEN	129,4	10,6	140,0	139,2	105,8	555,3
DUESSELDORF	92,1	133,6	225,8	225,0	0,0	961,0
KOELN/BONN	446,7	25,5	472,2	472,2	353,5	1 787,4
FRANKFURT	1 885,8	2 606,8	4 492,6	4 483,2	1 800,7	18 051,7
STUTTGART	224,6	62,3	286,9	286,9	140,8	1 503,6
NUERNBERG	273,8	17,4	291,2	291,2	188,3	1 138,5
MUENCHEN	471,1	193,8	664,9	664,8	348,0	2 621,5
BERLIN(WEST)	504,5	15,3	519,8	519,8	264,0	2 222,5
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 662,2	3 214,8	7 877,0	7 866,6	3 649,9	32 065,0
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	0,3
INSGESAMT	4 662,2	3 214,8	7 877,0	7 866,6	3 649,9	32 065,3
JAN. BIS APRIL	18 867,2	13 198,1	32 065,3	32 046,9	14 439,4	32 065,3

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS APRIL
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	416,8	105,0	521,8	521,6	287,5	2 129,2
HANNOVER	178,7	44,2	222,9	222,9	129,1	913,0
BREMEN	142,2	1,2	143,3	143,3	133,8	534,6
DUESSELDORF	69,8	129,4	199,2	199,2	0,0	770,0
KOELN/BONN	372,7	36,6	409,3	409,3	331,7	1 587,5
FRANKFURT	2 012,9	2 234,5	4 247,4	4 246,2	1 863,4	17 309,9
STUTTGART	231,2	29,4	260,6	259,9	162,5	1 341,3
NUERNBERG	202,3	0,5	202,8	202,8	190,1	761,7
MUENCHEN	461,2	224,7	685,9	685,1	392,8	2 545,3
BERLIN(WEST)	574,6	27,8	602,5	602,5	288,2	2 557,7
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	4 662,2	2 833,3	7 495,5	7 492,7	3 779,1	30 450,2
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 662,2	2 833,3	7 495,5	7 492,7	3 779,1	30 450,2
JAN. BIS APRIL	18 867,2	11 583,0	30 450,2	30 434,9	14 919,6	30 450,2

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN		FRACHT		POST	
	BERICHTSMONAT ANZAHL	JAN. BIS APRIL	BERICHTSMONAT	JAN. BIS APRIL	BERICHTSMONAT TONNEN	JAN. BIS APRIL
HAMBURG	12 973	45 806	351,7	1 424,6	43,1	200,8
HANNOVER	5 812	23 069	21,2	100,7	11,6	35,3
BREMEN	1 473	4 999	15,2	49,7	0,2	0,3
DUESSELDORF	25 087	90 500	755,2	3 601,4	87,7	337,0
KOELN/BONN	4 432	24 604	857,0	2 598,7	12,6	55,9
FRANKFURT	53 508	211 775	2 886,7	12 148,4	493,6	2 023,6
STUTTGART	6 623	26 644	39,1	189,9	9,1	39,4
NUERNBERG	3 005	8 923	33,3	69,8	3,4	12,1
MUENCHEN	33 053	133 125	939,6	3 042,2	60,2	244,5
BERLIN(WEST)	-	-	-	-	-	-
SAARBRUECKEN	247	647	-	-	-	-
ZUSAMMEN	146 213	570 092	5 899,0	23 225,4	721,4	2 948,9
SONST. FLUGPL.	-	142	-	-	-	0,1
INSGESAMT	146 213	570 234	5 899,0	23 225,4	721,4	2 949,1
JAN. BIS APRIL	570 234	-	23 225,4	-	2 949,1	-

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1986

3.2 VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLAETZEN

STARTS UND EINSTEIGER NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ LAND	INSGESAMT		LINIEN- UND LINIENAEHNLICHER VERKEHR		PAUSCHAL- FLUGREISE-, TRAMP- U. ANFORDERUNGS- VERKEHR		TAXI- VERKEHR		RUND- FLUEGE		GEWERB. SCHUL- FLUEGE	SONST. GEWERB. FLUEGE
	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	STARTS
FLensburg-Schaeferhaus	45	5	-	-	-	-	21	5	-	-	24	-
GRUBE	6	-	-	-	-	-	6	-	-	-	-	-
Hartenholm	727	-	-	-	-	-	19	-	-	-	708	-
Heide-Buesum	50	-	-	-	-	-	11	-	-	-	39	-
Helgoland-Duene	213	636	206	636	-	-	-	-	-	-	7	-
Kiel-Holtenau	356	144	-	-	-	-	27	94	13	50	309	7
Luebeck	176	6	-	-	-	-	1	6	-	-	16	159
Neumuenster	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15	1
Rendsburg-Schachtholm	825	12	-	-	-	-	5	12	-	-	820	-
St. Michael Isdonn	119	44	-	-	-	-	55	44	-	-	61	3
Uetersen	979	-	-	-	-	-	-	-	-	-	979	-
Westerland/Sylt	233	248	22	132	-	-	22	68	25	48	164	-
Wk auf Foehr	154	330	-	-	-	-	49	98	57	232	48	-
SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 899	1 425	228	768	-	-	216	327	95	330	3 190	170
Baltrum	29	21	-	-	-	-	29	21	-	-	-	-
Borkum	540	1 611	435	1 400	-	-	70	112	35	99	-	-
Braunschweig	477	57	-	-	-	-	15	57	-	-	455	7
Emden	580	1 280	167	526	-	-	397	754	-	-	3	13
Ganderkesee	282	38	-	-	-	-	4	38	-	-	173	105
Harle	451	1 651	368	1 573	-	-	24	62	6	16	-	53
Juist	423	1 517	416	1 496	-	-	-	-	7	21	-	-
Langeoog	56	74	56	74	-	-	-	-	-	-	-	-
Leer-Nuettermoor	16	14	-	-	-	-	6	14	-	-	-	10
Norden-Norddeich	376	1 530	361	1 530	-	-	2	-	9	-	-	4
Norderney	169	128	64	36	-	-	101	92	-	-	4	-
Nordhorn-Klausheide	39	83	-	-	-	-	23	83	-	-	9	7
Oldenburg-Hatten	72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5	67
Peine-Edesse	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	41
Uelzen	2	5	-	-	-	-	2	5	-	-	-	-
Wangerooge	423	1 731	419	1 724	-	-	-	-	1	7	3	-
Wilhelmshaven-Mariensiel	176	475	14	28	-	-	124	447	-	-	38	-
NIEDERSACHSEN	4 152	10 215	2 300	8 387	-	-	797	1 685	58	143	690	307
Bremerhaven-Am Luneort	103	206	52	140	-	-	41	66	-	-	-	10
BREMEN	103	206	52	140	-	-	41	66	-	-	-	10
Aachen-Merzbrueck	583	56	-	-	-	-	1	2	23	54	556	3
Ahlen-Nord	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	19
Arnsberg	33	20	-	-	-	-	6	16	1	4	23	3
Bielefeld-Windelsbleiche	15	29	-	-	-	-	10	29	-	-	2	3
Bonn-Hangelar	282	104	-	-	-	-	17	69	10	35	181	74
Borkenberge	199	-	-	-	-	-	-	-	-	-	178	21
Dahlemer Binz	110	-	-	-	-	-	-	-	-	-	108	2
Dinlaken-Schwarze Heide	213	-	-	-	-	-	-	-	-	-	209	4
Dortmund-Wickede	636	1 423	110	1 089	-	-	136	264	20	70	359	11
Essen-Muelheim	1 115	42	-	-	-	-	17	42	-	-	702	396
Greifath-Niershorst	177	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128	49
Hoexter-Holzminden	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
Marl-Loemuehle	211	45	-	-	-	-	21	45	-	-	182	8
Muenchengladbach	1 489	619	-	-	-	-	318	619	-	-	1 135	36
Muenster-Osnabrueck	1 513	5 522	260	4 519	11	926	48	77	-	-	1 174	20
Paderborn-Lippstadt	294	2 943	215	2 610	1	141	50	192	-	-	23	5
Porta Westfalica	49	3	-	-	-	-	2	3	-	-	-	47
Siegerland	579	81	-	-	-	-	11	36	13	45	513	42
Stadtlonn-Wenningfeld	499	107	-	-	-	-	12	26	27	81	460	-
Weasel-Roemerwardt	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14
NORDRHEIN-WESTFALEN	8 034	10 994	585	8 218	12	1 067	649	1 420	94	289	5 937	757

3 FLUGPLATZVERKEHR APRIL 1986

3.2 VERKEHR AUF SONSTIGEN FLUGPLAETZEN

STARTS UND EINSTEIGER NACH FLUGARTEN

FLUGPLATZ LAND	INSGESAMT		LINIEN- UND LINIENAEMNLICHER VERKEHR		PAUSCHAL- FLUGREISE-, TRAMP- U. ANFORDERUNGS- VERKEHR		TAXI- VERKEHR		RUND- FLUEGE		GEWERB. SCHUL- FLUEGE	SONST. GEWERB. FLUEGE
	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	EIN- STEIGER	STARTS	STARTS
BAD NAUHEIM/REICHELSCHEIM	879	74	-	-	-	-	35	74	-	-	844	-
BREITSCHEID	254	44	-	-	-	-	1	3	15	41	236	2
EGELSBACH	755	373	-	-	-	-	3	10	23	363	719	10
KASSEL-CALDEN	40	41	-	-	1	-	7	41	-	-	10	22
KORBACH	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	59	-
MICHELSTADT	3	3	-	-	-	-	1	3	-	-	-	2
HESSEN	1 990	535	-	-	1	-	47	131	38	404	1 868	36
BAD DUERKHEIM	63	-	-	-	-	-	-	-	-	-	56	7
KOBLENZ-WINNINGEN	281	63	-	-	-	-	2	11	17	52	164	98
MAINZ-LERCHENBERG	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-
PIRMASSENS-ZWEIBRUECKEN	358	117	-	-	-	-	-	-	19	117	334	5
SPEYER	161	19	-	-	-	-	12	19	-	-	142	7
WORMS	844	-	-	-	-	-	-	-	-	-	812	32
RHEINLAND-PFALZ	1 709	199	-	-	-	-	16	30	36	169	1 508	149
AALEN-HEIDENHEIM	60	7	-	-	-	-	5	7	-	-	55	-
BADEN-BADEN	444	179	-	-	-	-	15	53	40	126	387	2
BIBERACH/RISS	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
DONAUESCHINGEN-VILLINGEN	244	79	-	-	-	-	17	79	-	-	227	-
FREIBURG I. BR.	435	61	-	-	-	-	17	45	8	16	409	1
FRIEDRICHSHAFEN	790	2 188	170	1 376	1	50	250	749	5	13	363	1
HEUBACH	783	15	-	-	-	-	7	15	-	-	776	-
KARLSRUHE-FORCHHEIM	580	1 112	-	-	-	-	121	464	214	648	219	26
KONSTANZ	181	1	-	-	-	-	1	1	-	-	180	-
MANNHEIM-NEUSTHEIM	317	402	43	244	-	-	44	107	9	51	204	17
MENGEN	524	-	-	-	-	-	10	-	-	-	514	-
ODEHEIM	30	-	-	-	-	-	3	-	-	-	8	19
OFFENBURG	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
REUTLINGEN-BETZINGEN	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
BADEN-WUERTTEMBERG	4 394	4 044	213	1 620	1	50	490	1 520	276	854	3 346	68
ASCHAFFENBURG	571	2	-	-	-	-	6	2	-	-	563	2
AUGSBURG-MUEHLHAUSEN	888	344	22	116	-	-	47	228	-	-	815	4
BAYREUTH	358	543	105	461	-	-	13	68	3	14	235	2
COBURG-BRANDENSTEINSEBENE	25	39	-	-	-	-	18	39	-	-	-	7
EGGENFELDEN	909	2	-	-	-	-	-	-	1	2	826	82
HERZOGENAURACH	368	-	-	-	-	-	-	-	-	-	363	5
HOF	318	415	54	401	-	-	1	6	2	8	260	1
JESENWANG	1 061	79	-	-	-	-	-	-	28	79	1 033	-
LANDSHUT	1 548	86	-	-	-	-	-	-	26	86	1 456	66
MAINBULLAU	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1
ROSENTHAL-FIELD-PLOESSEN	265	-	-	-	-	-	-	-	-	-	265	-
STRAUBING-WALLMUEHLE	159	117	-	-	-	-	50	117	-	-	104	5
VILSHOFEN	130	157	-	-	-	-	25	80	24	77	36	45
BAYERN	6 605	1 784	181	978	-	-	160	540	84	266	5 960	220
SAARLOUIS-DUEREN	68	1	-	-	-	-	-	-	2	1	66	-
SAARLAND	68	1	-	-	-	-	-	-	2	1	66	-
BUNDES GEBIET 1)	30 954	29 403	3 559	20 111	14	1 117	2 416	5 719	683	2 456	22 565	1 717

1) DARUNTER 1 895 STARTS UND 9 566 EINSTEIGER, DIE IM VERKEHR AUF AUSGEWAELHTEN FLUGPLAETZEN NOCHMALS ENTHALTEN SIND.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN APRIL 1986

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL				
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	12 852	4 841	374 263	2 541	1 565
GELEGENHEITSVERKEHR	7 316	1 564	25 786	14	-
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	284	75	-	-	-
ZUSAMMEN	20 452	6 480	400 048	2 555	1 565
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	12 083	2 886	203 777	10 816	793
GELEGENHEITSVERKEHR	4 182	1 102	103 691	2 108	4
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	109	28	-	-	-
ZUSAMMEN	16 374	4 016	307 469	12 923	797
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	12 091	2 887	222 508	8 953	673
GELEGENHEITSVERKEHR	4 113	1 091	105 354	2 800	1
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	135	41	-	-	-
ZUSAMMEN	16 339	4 020	327 862	11 753	673
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	37 026	10 614	800 548	22 310	3 031
GELEGENHEITSVERKEHR	15 611	3 757	234 831	4 922	5
UEBERFUHRUNGSFLUEGE	528	144	-	-	-
INSGESAMT	53 165	14 516	1 035 379	27 231	3 036
JAN. BIS APRIL	190 468	52 525	3 691 673	104 224	12 386

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS APRIL	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITAETS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR O/O	VERKEHR INSGESAMT
	VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	41 532	152 990	76 525	624 534	59	54
GELEGENHEITSVERKEHR	2 593	9 299	6 008	54 240	47	43
ZUSAMMEN	44 125	162 289	82 533	678 774	58	53
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	31 986	120 891	57 313	380 301	54	56
GELEGENHEITSVERKEHR	12 481	44 132	17 732	135 616	76	69
ZUSAMMEN	44 467	165 023	75 045	515 917	60	59
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	31 876	113 579	57 430	380 341	59	55
GELEGENHEITSVERKEHR	13 336	44 885	18 287	135 601	79	73
ZUSAMMEN	45 212	158 464	75 718	515 943	64	59
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	105 395	387 460	191 268	1 385 176	57	55
GELEGENHEITSVERKEHR	28 409	98 316	42 027	325 458	74	68
INSGESAMT	133 804	485 776	233 295	1 710 634	61	57
JAN. BIS APRIL	485 776	-	863 486	6 275 062	59	56

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).- 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM + 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1986

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
HAMBURG	127	462	21	15 671	8 811	47 441	8 409	2 919	20 781	19 001	389	124 032
HANNOVER	497	181	15	206	546	20 296	6 005	1 727	10 063	12 678	631	52 645
BREMEN	2	-	25	1	-	12 402	2 266	513	4 442	3 397	165	23 215
DUESSELDORF	16 304	347	2	-	3	17 800	7 789	5 067	26 470	19 329	398	93 509
KOELN/BONN	8 487	594	8	46	-	9 772	1 718	1 557	15 931	13 404	13	51 530
FRANKFURT	49 060	23 222	13 753	21 612	10 979	-	11 993	11 364	42 806	46 597	4 598	235 984
STUTT GART	8 498	5 564	2 307	7 472	1 750	11 955	156	-	475	12 319	793	51 289
NUERNBERG	3 013	1 797	575	5 374	1 450	11 420	-	-	400	5 040	13	29 082
MJENCHEN	20 339	10 753	4 350	27 868	16 983	43 477	678	115	1 095	20 035	2 689	148 382
BERLIN(WEST)	18 409	12 846	3 336	18 515	13 041	42 035	11 881	4 913	18 573	-	3 872	147 421
SONST.FLUGPL.	378	643	140	333	15	4 660	857	20	2 695	3 990	16	13 747
INSGESAMT	125 114	56 409	24 532	97 098	53 578	221 258	51 754	28 195	143 731	155 790	13 577	971 036

*) EINSCHL. UMSTEIGER SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLAETZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	NACH ENDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
HAMBURG	127	6	1	11 688	7 948	30 174	8 794	3 689	17 412	18 966	389	99 194
HANNOVER	506	181	17	119	356	6 592	6 090	2 178	9 044	12 568	631	38 302
BREMEN	2	-	25	2	6	6 471	2 635	745	4 292	3 394	165	17 737
DUESSELDORF	14 641	363	33	-	3	5 922	7 426	5 145	23 599	19 287	397	76 816
KOELN/BONN	7 978	609	24	39	-	2 147	1 671	1 584	14 664	13 380	13	42 109
FRANKFURT	46 931	20 425	12 609	19 399	9 939	-	9 786	9 167	38 605	46 780	4 595	218 236
STUTT GART	8 210	5 994	2 606	6 739	1 682	2 436	156	2	142	12 338	793	41 098
NUERNBERG	3 520	2 248	810	5 166	1 594	2 563	3	-	263	5 020	13	21 200
MJENCHEN	19 981	10 934	4 685	25 786	16 667	28 382	530	120	1 095	20 047	2 689	130 916
BERLIN(WEST)	16 349	12 846	3 336	18 378	13 041	33 200	11 595	4 867	17 534	-	3 872	135 018
SONST.FLUGPL.	378	644	140	332	15	3 324	955	155	2 886	3 990	19	12 838
INSGESAMT	118 623	54 250	24 286	87 648	51 251	121 211	49 641	27 652	129 536	155 790	13 576	833 464

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BEP	UEB		
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-	-	18
FINNLAND	2 494	1 431	-	312	-	6 640	-	-	-	230	-	-	11 107
SCHWEDEN	3 486	330	45	2 903	-	7 478	78	-	-	731	-	-	15 051
NORWEGEN	1 799	692	4	1 585	-	2 247	128	70	-	567	-	-	7 092
DAENEMARK	5 999	2 825	175	5 458	-	11 115	783	41	-	2 164	-	-	28 560
GR BRITANN	13 895	9 665	3 731	26 693	8 188	46 224	6 769	1 393	-	28 627	7 212	10	152 407
IRLAND	-	-	-	982	-	1 372	4	-	-	219	-	-	2 577
ISLAND	262	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	262
NIEDERLANDE	6 494	2 050	1 582	2 414	210	13 335	1 457	785	-	6 567	1 655	13	36 562
BELGIEN	1 839	906	-	1 420	2	11 438	1 356	363	-	3 198	137	-	20 659
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3 646	-	-	-	8	-	-	3 656
FRANKREICH	6 078	2 902	637	11 214	3 636	29 642	3 214	1 504	-	11 142	3 173	32	73 174
SPANIEN	15 817	11 810	2 609	76 118	5 850	42 635	11 575	1 471	-	21 250	11 366	958	201 459
PORTUGAL	539	-	-	3 958	497	8 685	124	-	-	1 414	229	-	15 446
MALTA	513	-	-	-	547	1 924	455	-	-	1 099	-	-	4 538
SCHWEIZ	5 116	3 889	574	11 950	3 541	23 009	3 852	1 297	-	13 629	3 749	-	70 606
ÖSTERREICH	608	848	24	3 639	275	27 241	1 301	301	-	6 417	47	29	40 730
ITALIEN	2 904	1 736	-	11 886	1 066	38 687	4 276	372	-	11 460	1 897	29	74 313
GRIECHENLAND	1 705	1 116	-	23 207	-	14 013	5 287	-	-	18 343	2 022	-	65 693
TURKEI	785	1 631	-	5 362	1 130	10 235	3 388	483	-	9 462	1 809	-	34 285
JUGOSLAWIEN	1 444	1 890	-	4 448	238	7 915	1 070	-	-	3 095	-	-	20 100
UNGARN	-	-	-	853	-	4 768	-	59	-	2 259	-	-	7 939
TSCHECHOSLOW	-	-	-	90	754	3 759	-	-	-	-	-	-	4 603
RUMAENIEN	58	-	-	344	-	849	-	-	-	368	-	-	1 619
BULGARIEN	-	31	-	40	-	1 147	-	-	-	295	-	-	1 513
POLEN	385	-	2	-	782	3 688	-	-	-	16	-	-	4 873
SOWJETUNION	1 105	-	-	690	-	6 570	76	-	-	317	-	-	8 758
EUROPA ZUS.	73 325	43 752	9 383	195 566	26 734	328 264	45 193	8 139	142 877	33 296	1 071	-	907 600
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 004	-	-	-	7	-	-	1 011
TUNESIEN	1 787	1 689	297	6 237	377	5 961	2 495	131	-	3 735	1 222	595	24 526
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 307	-	-	-	-	-	-	1 307
MAROKKO	63	-	-	3 632	771	2 820	-	-	-	3 506	71	-	10 863
SENEGAL	-	-	-	248	-	524	-	-	-	-	-	-	772
GAMBIA	-	-	-	60	-	74	-	-	-	-	-	-	134
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	32
GHANA	-	-	-	73	-	-	-	-	-	-	-	-	73
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 652	-	-	-	-	-	-	2 652
KAMERUN	-	-	-	-	-	263	-	-	-	-	-	-	263
GABUN	-	-	-	-	-	66	-	-	-	-	-	-	66
ZAIRE	-	-	-	-	-	647	-	-	-	-	-	-	647
ÄGYPTEN	-	-	-	115	-	4 096	232	-	-	2 988	-	-	7 431
SUDAN	-	-	-	-	-	249	-	-	-	-	-	-	249
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	514	-	-	-	-	-	-	514
SOMALIA	-	-	-	-	-	105	-	-	-	-	-	-	105
UGANDA	-	-	-	-	14	-	-	-	-	-	-	-	14
KENIA	-	-	-	758	220	2 992	-	-	-	1 322	-	-	5 292
TANSANIA	-	-	-	-	-	172	-	-	-	-	-	-	172
SAMBIA	-	-	-	-	-	275	-	-	-	-	-	-	275
SIMBABWE	-	-	-	-	-	447	-	-	-	-	-	-	447
MAURITIUS	-	-	-	-	-	389	-	-	-	-	-	-	389
SUEDAFRIKA	-	-	1	-	-	4 681	-	-	-	-	-	-	4 682
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	320	-	-	-	-	-	-	320
AFRIKA ZUS.	1 850	1 689	298	11 123	1 382	29 590	2 727	131	11 558	1 293	595	-	62 236
KANADA	-	-	-	1 084	-	9 865	-	-	-	504	-	-	11 453
VER STAAT O	1 875	-	-	6 126	298	80 987	1 951	560	-	8 903	690	-	101 390
VER STAAT W	11	-	-	1 869	-	11 848	181	-	-	579	-	-	14 488
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 854	-	-	-	-	-	-	1 854
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	288	-	-	-	-	-	-	288
KUBA	-	-	-	1 050	2	-	-	-	-	-	-	-	1 052
VENEZUELA	-	-	-	-	-	861	-	-	-	-	-	-	861
BRASILIEN	-	-	-	178	-	3 578	93	-	-	458	-	-	4 307
PARAGUAY	-	-	-	-	-	245	-	-	-	-	-	-	245
URUGUAY	-	-	-	-	-	69	-	-	-	-	-	-	69
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	956	-	-	-	-	-	-	956
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	925	-	-	-	-	-	-	925
ECUADOR	-	-	-	-	-	551	-	-	-	-	-	-	551
PERU	-	-	-	-	-	483	-	-	-	-	-	-	483
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	242	-	-	-	-	-	-	242
CHILE	-	-	-	-	-	300	-	-	-	-	-	-	300
AMERIKA ZUS.	1 886	-	-	10 307	300	113 052	2 225	560	10 444	690	-	-	139 464
ZYPERN	-	-	-	-	495	1 613	390	-	-	1 320	-	-	3 818
LIBANON	-	-	-	-	-	425	-	-	-	-	-	-	425
ISRAEL	123	99	-	-	1 044	8 696	498	34	-	6 572	-	-	17 066
JORDANIEN	-	-	-	-	-	2 875	-	-	-	-	-	-	2 875
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 787	-	-	-	287	-	-	2 074
IRAK	-	-	-	-	-	1 158	-	-	-	-	-	-	1 158
IRAN	-	-	-	-	-	6 935	-	-	-	-	-	-	6 935
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 099	-	-	-	-	-	-	1 099
BAHRAIN	-	-	-	-	-	337	-	-	-	-	-	-	337
KATAR	-	-	-	-	-	84	-	-	-	-	-	-	84

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1986

5.2 VERFLECHUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	2 892	-	-	-	-	-	-	2 892
JEMEN	-	-	-	-	-	676	-	-	-	-	-	-	676
OMAN	-	-	-	-	-	188	-	-	-	-	-	-	188
V. A. EMIRATE	21	-	-	167	-	1 527	-	-	428	-	-	-	2 143
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 308	-	-	-	-	-	-	2 308
INDIEN	-	-	-	-	-	7 604	-	-	3	-	-	-	7 607
NEPAL	-	-	-	-	-	29	-	-	152	-	-	-	181
SRI LANKA	-	-	-	483	-	1 142	-	-	831	-	-	-	2 456
THAILAND	-	-	-	310	-	5 550	-	-	411	-	-	-	6 271
MALAYSIA	-	-	-	-	-	523	-	-	-	-	-	-	523
SINGAPUR	-	-	-	-	-	3 581	-	-	-	-	-	-	3 581
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 136	-	-	-	-	-	-	1 136
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 291	-	-	-	-	-	-	1 291
HONGKONG	-	-	-	-	-	5 564	-	-	84	-	-	-	5 648
JAPAN	1 171	-	-	1 491	-	6 312	-	-	-	-	-	-	8 974
MALEDIVEN	21	-	-	858	-	292	-	-	614	-	-	-	1 785
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 030	-	-	-	-	-	-	1 030
CHINA VR	-	-	-	-	-	3 403	-	-	-	-	-	-	3 403
ASIEN ZUS.	1 336	99	-	3 309	1 539	70 057	888	34	10 702	-	-	-	87 964
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	1 554	-	-	-	-	-	-	1 554
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	1 554	-	-	-	-	-	-	1 554
INSGESAMT	78 397	45 540	9 681	220 305	29 955	542 517	51 033	8 864	175 581	35 279	1 666	1 198 818	

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U. BER(O)	-	10	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	11
FINNLAND	2 727	1 360	-	203	-	7 327	-	-	225	-	-	-	11 842
SCHWEDEN	3 525	317	5	2 647	-	8 002	81	-	544	-	-	-	15 121
NORWEGEN	1 870	744	4	1 395	-	3 031	254	-	406	-	-	-	7 704
DAENEMARK	5 842	2 432	193	6 223	-	9 497	1 031	60	2 738	-	-	-	28 016
GR BRITANN	13 596	9 182	3 764	27 111	8 231	45 309	6 786	1 554	19 532	7 151	-	-	142 218
IRLAND	-	-	-	1 481	-	1 528	-	-	91	-	-	-	3 100
ISLAND	279	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	283
NIEDERLANDE	7 435	2 159	1 745	2 309	259	13 742	1 641	800	6 330	1 664	2	-	38 086
BELGIEN	1 536	1 010	-	1 449	-	11 250	1 356	397	3 345	324	-	-	20 667
LUXEMBURG	-	4	-	-	-	3 392	-	-	4	-	-	-	3 400
FRANKREICH	6 152	2 996	587	11 350	3 985	31 167	2 873	1 549	11 036	3 375	26	-	75 096
SPANIEN	17 394	12 601	2 639	88 582	7 021	48 838	12 521	1 362	22 800	12 799	1 050	-	227 607
PORTUGAL	801	-	-	4 153	741	10 279	-	-	1 784	273	-	-	18 031
MALTA	712	-	-	-	987	2 667	440	-	1 511	-	-	-	6 317
SCHWEIZ	5 338	3 972	520	12 947	3 017	22 401	4 944	1 353	14 540	4 290	-	-	73 322
OESTERREICH	795	864	-	2 730	319	26 836	1 397	391	7 099	-	50	-	40 481
ITALIEN	2 410	1 389	-	12 145	1 016	37 550	4 417	256	10 930	1 704	2	-	71 819
GRIECHENLAND	1 374	1 116	-	20 764	-	15 940	5 329	-	15 225	1 801	-	-	61 549
TUERKEI	936	1 879	-	5 649	1 685	11 841	3 588	578	8 811	1 787	-	-	36 754
JUGOSLAWIEN	1 559	2 008	-	4 545	199	8 763	1 398	-	3 703	-	-	-	22 175
UNGARN	-	-	-	802	-	5 040	-	59	2 214	-	-	-	8 115
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	119	732	3 956	-	-	-	-	-	-	4 807
RUMAENIEN	27	-	-	419	-	1 411	-	-	287	-	-	-	2 144
BULGARIEN	-	68	-	125	-	1 214	-	-	341	-	-	-	1 748
POLEN	414	-	2	-	955	4 184	-	-	10	-	-	-	5 565
SOWJETUNION	960	-	-	757	-	9 013	-	-	444	-	-	-	11 174
EUROPA ZUS.	75 682	44 111	9 459	207 909	29 147	344 178	48 058	8 359	133 951	35 168	1 130	-	937 152
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 089	-	-	-	-	-	-	1 089
TUNESIEN	1 978	1 817	336	6 560	345	7 180	2 645	66	3 669	1 313	548	-	26 457
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 355	1	-	-	-	-	-	1 356
MAROKKO	-	-	-	4 106	860	3 474	-	-	4 038	219	-	-	12 697
SENEGAL	-	-	-	101	-	880	-	-	-	-	-	-	981
GAMBIA	-	-	-	27	-	276	-	-	-	-	-	-	303
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	47	-	-	-	-	-	-	47
GHANA	-	-	-	145	-	-	-	-	-	-	-	-	145
NIGERIA	-	-	-	-	-	2 605	-	-	-	-	-	-	2 605
KAMERUN	-	-	-	-	-	406	-	-	-	-	-	-	406
GABUN	-	-	-	-	-	66	-	-	-	-	-	-	66
ZAIRE	-	-	-	-	-	755	-	-	-	-	-	-	755
AEGYPTEN	-	-	-	293	-	5 928	249	2	3 866	-	-	-	10 338
SUDAN	-	-	-	-	-	277	-	-	-	-	-	-	277
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	638	-	-	-	-	-	-	638
SOMALIA	-	-	-	-	-	261	-	-	-	-	-	-	261
UGANDA	-	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-	12
KENIA	-	-	-	1 522	36	3 304	-	-	1 948	-	-	-	6 810

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN											
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
BURUNDI	-	-	-	-	-	37	-	-	-	-	-	37
TANSANIA	-	-	-	-	-	148	-	-	-	-	-	148
SAMBIA	-	-	-	-	-	364	-	-	-	-	-	364
SIMBABWE	-	-	-	-	-	442	-	-	-	-	-	442
MAURITIUS	-	-	-	-	-	587	-	-	-	-	-	587
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 803	-	-	-	-	-	6 803
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	366	-	-	-	-	-	366
AFRIKA ZUS.	1 978	1 817	336	12 754	1 253	37 288	2 895	68	13 521	1 532	548	73 990
KANADA	-	-	-	1 261	119	9 603	-	-	456	-	-	11 439
VER STAAT O	1 643	-	-	5 975	148	89 661	1 845	429	9 849	477	-	110 027
VER STAAT W	34	-	-	1 556	-	14 121	184	-	810	-	-	16 705
MEXIKO	-	-	-	-	-	2 170	-	-	-	-	-	2 170
PANAMA	-	-	-	-	-	203	-	-	-	-	-	203
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	528	-	-	-	-	-	528
KUBA	-	-	-	1 039	160	-	-	-	-	-	-	1 199
VENEZUELA	-	-	-	-	-	979	-	-	-	-	-	979
BRASIL IEN	-	-	-	250	-	5 975	121	-	867	-	-	7 213
PARAGUAY	-	-	-	-	-	494	-	-	-	-	-	494
UPUGUAY	-	-	-	-	-	182	-	-	-	-	-	182
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 449	-	-	-	-	-	1 449
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	1 468	-	-	-	-	-	1 468
ECUADOR	-	-	-	-	-	530	-	-	-	-	-	530
PERU	-	-	-	-	-	548	-	-	-	-	-	548
BCL IYIEN	-	-	-	-	-	423	-	-	-	-	-	423
CHILE	-	-	-	-	-	374	-	-	-	-	-	374
AMERIKA ZUS.	1 677	-	-	10 081	427	128 708	2 150	429	11 982	477	-	155 931
ZYPERN	-	-	-	-	476	2 150	469	-	1 007	-	-	4 102
LIBANON	-	-	-	-	-	269	-	-	-	-	-	269
ISRAEL	142	-	-	-	1 661	12 245	593	185	7 979	-	-	22 805
JORDANIEN	-	-	-	-	-	3 623	-	-	-	-	-	3 623
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 801	-	-	733	-	-	2 534
IRAK	-	-	-	-	-	1 204	-	-	-	-	-	1 204
IRAN	-	-	-	-	-	6 246	-	-	-	-	-	6 246
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 485	-	-	-	-	-	1 485
BAHRAIN	-	-	-	-	-	388	-	-	-	-	-	388
KATAR	-	-	-	-	-	77	-	-	-	-	-	77
SAUDI-ARAB	100	-	-	-	-	3 072	-	-	-	-	-	3 172
JEMEN	-	-	-	-	-	799	-	-	-	-	-	799
OMAN	-	-	-	-	-	179	-	-	-	-	-	179
V. A. EMIRATE	19	-	-	433	-	1 782	-	-	739	-	-	2 973
PAKISTAN	-	-	-	-	-	3 912	-	-	-	-	-	3 912
INDIEN	-	-	-	-	-	15 618	-	-	35	-	-	15 653
NEPAL	-	-	-	-	-	80	-	-	302	-	-	382
SRI LANKA	-	-	-	1 039	-	1 960	-	-	1 340	-	-	4 339
BIRMA	-	-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	5
THAILAND	-	-	-	523	-	7 973	-	-	660	-	-	9 156
LACS	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29
MALAYSIA	-	-	-	-	-	1 166	-	-	-	-	-	1 166
SINGAPUR	-	-	-	-	-	5 849	-	-	-	-	-	5 849
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 663	-	-	-	-	-	1 663
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 607	-	-	-	-	-	1 607
HONGKONG	-	-	-	-	-	7 425	-	-	-	-	-	7 425
JAPAN	1 923	-	-	2 110	-	6 660	-	-	-	-	-	10 693
MALEDIVEN	39	-	-	964	-	300	-	-	706	-	-	2 009
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 069	-	-	-	-	-	1 069
CHINA VR	-	-	-	-	-	2 601	-	-	-	-	-	2 601
ASIEN ZUS.	2 252	-	-	5 069	2 137	93 208	1 062	185	13 501	-	-	117 414
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	3 036	-	-	-	-	-	3 036
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	3 036	-	-	-	-	-	3 036
INSGESAMT	81 589	45 928	9 795	235 813	32 964	606 418	54 165	9 041	172 955	37 177	1 678	1 287 523

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLATZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												INSGESAMT
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
DDR U.BER(O)	-	-	-	-	18	-	-	-	-	-	-	-	18
FINNLAND	2 519	1 566	15	483	64	6 538	108	50	430	136	1	11 910	
SCHWEDEN	3 864	1 060	102	4 139	197	7 116	971	374	2 124	555	4	20 506	
NORWEGEN	2 460	981	46	2 273	84	2 490	412	246	1 358	226	1	10 577	
DAENEMARK	1 884	1 345	68	2 493	136	8 993	597	309	1 733	716	-	18 274	
GR BRITANN	12 392	9 303	3 832	25 071	7 500	43 950	6 826	1 900	28 687	7 671	35	147 171	
IRLAND	286	140	66	1 124	71	1 285	110	52	484	7	1	3 626	
ISLAND	346	19	12	51	26	98	19	9	54	-	-	634	
NIEDERLANDE	4 807	1 637	702	1 209	157	10 497	1 226	986	5 218	1 835	18	28 292	
BELGIEN	1 926	1 080	168	833	29	9 025	1 446	532	3 655	440	1	19 135	
LUXEMBURG	140	77	10	23	4	3 011	20	32	224	63	1	3 605	
FRANKREICH	6 195	3 778	1 048	10 771	3 712	24 653	3 492	1 856	11 537	3 568	66	70 676	
SPANIEN	18 942	12 945	3 031	75 724	6 255	37 699	12 106	1 969	21 592	11 898	993	203 154	
PORTUGAL	1 253	387	144	4 464	548	6 520	425	111	2 031	380	23	16 286	
MALTA	604	52	39	72	584	1 600	494	19	1 179	47	6	4 696	
GIBRALTAR	3	-	1	-	-	11	-	-	-	-	-	15	
SCHWEIZ	4 799	4 047	914	10 111	3 277	17 147	1 596	1 331	10 026	4 471	143	57 862	
OESTERREICH	2 252	2 089	342	4 475	1 092	20 044	1 462	468	4 657	953	124	37 958	
ITALIEN	5 315	3 518	672	12 872	2 537	29 710	4 556	827	9 880	3 186	150	73 223	
GRIECHENLAND	2 958	1 854	302	23 540	443	12 542	5 412	164	16 957	2 185	11	66 368	
TUERKEI	1 674	2 115	168	6 109	1 389	8 819	3 663	587	8 460	1 907	17	34 908	
JUGOSLAWIEN	1 771	2 206	76	4 928	425	6 739	1 226	72	2 706	53	3	20 205	
UNGARN	300	424	81	1 115	200	3 803	152	120	1 683	22	16	7 916	
ALBANIEN	-	-	-	2	-	6	-	-	3	-	-	11	
TSSCHECHOSLOW	149	107	47	347	848	2 787	69	19	94	11	15	4 493	
RUMAENIEN	95	30	11	423	15	891	8	4	188	6	4	1 675	
BULGARIEN	71	156	13	259	43	912	73	33	251	3	7	1 821	
POLEN	449	37	23	160	822	3 089	86	30	150	13	12	4 871	
SOWJETUNION	1 366	146	35	1 099	147	5 437	216	56	605	20	22	9 149	
EUROPA ZUS.	78 820	51 099	11 968	194 170	30 623	275 412	46 771	12 156	135 966	40 372	1 678	879 035	
LIBYEN	20	48	31	129	24	849	37	28	108	5	6	1 285	
TUNESIEN	1 877	1 788	318	6 442	455	5 554	2 567	157	3 679	1 260	596	24 693	
ALGERIEN	113	72	38	220	87	896	99	43	145	18	17	1 748	
MAROKKO	527	164	43	3 825	526	2 584	30	11	3 096	293	7	11 106	
MAURETANIEN	4	-	1	2	5	12	-	1	-	-	-	26	
MALI	1	1	-	8	2	22	2	-	3	5	2	44	
SENEGAL	19	2	2	258	11	552	3	1	14	1	-	863	
GAMBIA	5	-	-	62	-	98	-	-	-	-	-	165	
GUIN.-BISSAU	4	-	1	-	2	32	-	-	-	-	-	39	
GUINEA	10	2	3	4	-	15	1	-	4	1	-	40	
SIERRA LEONE	7	2	1	3	1	5	2	-	3	-	-	24	
LIBERIA	4	5	1	10	3	6	12	-	3	-	-	44	
ELFENBEINKUE	37	5	2	14	5	12	13	1	25	2	-	116	
BURKINA FASO	-	-	-	4	-	4	1	-	-	1	-	10	
NIGER	1	-	-	2	4	4	-	-	4	-	-	11	
TSCHAD	-	3	-	1	1	4	1	-	-	-	-	10	
GHANA	66	15	5	104	7	67	14	1	21	2	-	302	
TOGO	6	5	4	8	18	19	1	-	4	-	-	65	
BENIN	5	1	-	2	3	7	2	-	3	1	-	24	
NIGERIA	421	91	41	151	64	2 241	91	27	147	24	6	3 304	
KAMERUN	15	13	8	10	9	252	7	6	15	10	-	345	
ZENT AF REP	1	1	-	6	4	12	-	-	-	-	-	24	
GABUN	6	4	8	3	3	60	2	-	4	-	-	90	
KONGO	4	3	2	4	3	13	-	-	-	-	-	28	
ZAIRE	11	11	5	34	5	595	6	6	16	1	1	691	
ANGOLA	6	1	6	5	7	7	2	1	1	-	-	36	
AEGYPTEN	414	197	92	572	119	3 346	357	48	2 450	133	10	7 738	
SUDAN	22	13	6	12	5	228	2	6	20	1	1	316	
DSCHIBUTI	2	-	2	-	-	3	-	-	-	1	-	8	
AETHIOPIEN	11	6	2	3	6	478	4	1	10	1	3	525	
SOMALIA	10	-	-	5	7	88	4	1	8	2	-	125	
UGANDA	-	3	-	1	22	1	3	-	12	-	-	42	
KENIA	57	12	9	841	242	2 827	19	10	1 308	20	5	5 350	
RUANDA	-	2	-	7	1	14	3	-	-	3	-	30	
BURUNDI	1	1	-	6	2	10	-	-	3	1	-	24	
TANSANIA	24	18	5	15	7	145	13	3	25	1	-	256	
SAMBIA	5	4	-	12	3	172	6	-	9	1	-	212	
MALAWI	4	-	-	4	-	40	3	1	13	-	-	65	
MOSAMBIK	1	-	-	1	1	8	2	-	-	-	-	12	
MADAGASKAR	3	-	-	5	1	12	1	1	1	1	-	25	
REUNION	-	1	-	2	-	-	-	-	2	-	-	7	
SIMBABWE	19	17	5	11	15	497	6	2	20	11	-	603	
MAURITIUS	55	14	8	27	7	389	22	9	63	6	-	600	
SUEDAFRIKA	323	143	75	217	75	3 467	104	96	540	37	12	5 089	
SESCHELLEN	17	2	5	1	6	304	3	2	12	8	-	360	
BOTSUANA	1	-	-	2	1	21	-	-	-	-	-	25	
AFRIKA ZUS.	4 139	2 670	729	13 042	1 774	25 972	3 447	463	11 792	1 851	666	66 545	
KANADA	704	276	193	1 352	161	8 282	393	123	1 695	324	4	13 507	
VER STAAT O	5 096	1 129	668	6 750	1 030	70 267	4 455	1 930	12 317	2 947	59	106 648	
VER STAAT W	1 111	293	215	2 483	211	9 763	886	393	1 600	469	8	17 432	
MEXIKO	93	85	38	85	35	1 556	85	38	216	29	2	2 262	
GUATEMALA	4	2	5	7	7	27	1	-	4	1	-	68	
HONDURAS	3	1	-	2	2	23	-	-	-	-	-	31	

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDDZIELLAENDERN

NACH ENDDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
BAHAMAS	11	2	1	13	10	33	9	3	24	-	-	106
BELIZE	4	-	-	2	-	4	-	-	2	-	-	12
EL SALVADOR	4	-	1	5	2	13	1	1	-	-	-	27
NICARAGUA	1	1	-	5	1	2	-	-	4	-	-	14
COSTA RICA	18	1	2	4	2	41	2	-	15	-	-	85
PANAMA	19	8	5	4	-	16	6	-	13	-	-	71
JAMAICA	6	7	1	16	4	47	8	-	17	-	-	106
HAITI	1	-	-	1	-	16	-	-	5	3	-	26
WESTINDIEN	32	11	10	31	2	287	4	2	44	-	-	423
GUADELOUPE	15	-	-	13	3	22	6	-	21	18	-	98
ARUBA	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
CURACAO	11	1	2	8	1	6	-	-	3	-	-	32
DOMINIK REP.	4	2	1	5	7	25	3	-	11	-	-	58
TRINID.U.TOB	16	3	1	7	-	2	-	-	2	-	-	31
KUBA	7	3	-	937	6	36	4	2	129	2	-	1 126
VENEZUELA	58	13	10	79	11	791	9	15	73	14	2	1 075
GUYANA	2	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	4
SURINAM	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1
GUAYANA FF	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
BRASIL IEN	299	162	42	424	78	2 736	277	77	765	50	10	4 920
PARAGUAY	13	3	5	5	-	205	5	1	19	-	-	256
URUCUAY	21	1	2	1	2	95	5	1	7	-	1	136
ARGENTINIEN	78	11	25	62	18	792	22	18	74	16	1	1 117
KOLUMBIEN	37	13	10	32	15	825	11	16	26	8	1	994
ECUADOR	29	2	6	15	13	485	15	1	41	1	9	617
PERU	30	7	6	13	17	421	11	8	45	6	-	564
BOLIVIEN	13	-	-	10	12	223	3	-	19	4	1	285
CHILE	73	6	14	20	8	269	18	8	25	7	-	448
AMERIKA ZUS.	7 814	2 044	1 263	12 401	1 658	97 312	6 239	2 637	17 217	3 899	98	152 582
ZYPERN	193	98	27	90	520	1 467	422	45	1 145	32	7	4 046
LIBANON	37	18	3	15	7	398	6	10	24	46	2	566
ISRAEL	617	415	155	711	1 177	7 393	631	92	5 750	483	16	17 440
JORDANIEN	107	46	15	74	21	2 545	51	18	106	41	1	3 025
SYRIEN	58	39	6	85	38	1 476	15	16	316	24	-	2 073
IRAK	46	40	41	147	39	797	47	22	109	7	6	1 301
IRAN	478	192	56	365	212	5 733	141	52	347	197	7	7 780
KUWAIT	59	46	16	73	27	870	46	25	85	8	1	1 256
BAHRAIN	33	3	38	15	14	303	4	4	31	3	-	448
KATAR	6	3	4	7	59	77	10	1	8	1	2	178
SAUDI-ARAB	223	99	62	267	105	2 429	121	58	269	41	15	3 689
JEMEN	15	11	6	10	14	558	10	3	32	2	4	665
JEMEN DEM VR	-	3	-	1	-	14	2	3	2	-	-	25
OMAN	21	14	13	43	11	127	12	2	22	-	8	273
V.A.EMIRATE	143	30	33	263	49	1 315	51	8	594	3	1	2 490
PAKISTAN	67	22	20	90	14	1 988	43	24	62	30	7	2 367
BANGLADESCH	8	7	4	14	2	44	2	3	6	-	-	90
AFGHANISTAN	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	3
INDIEN	239	129	38	269	69	6 683	99	86	374	97	5	8 088
NEPAL	9	1	6	4	-	98	-	1	162	-	-	281
SRI LANKA	124	8	3	664	6	1 053	16	1	702	12	-	2 589
BIRMA	3	3	-	-	2	15	-	-	4	-	-	27
THAILAND	239	53	23	432	45	4 916	40	21	560	60	8	6 397
VIETNAM	1	-	-	1	2	14	1	-	1	1	-	21
MALAYSIA	26	16	14	27	12	454	22	8	33	1	3	616
SINGAPUR	198	55	45	137	40	3 191	70	15	168	17	5	3 941
INDONESIEN	152	34	30	51	30	907	25	23	43	9	1	1 305
PHILIPPINEN	63	13	30	28	17	1 209	14	14	51	2	4	1 445
HONGKONG	249	93	58	273	72	3 984	128	49	336	85	13	5 340
CHINA, TAIWAN	55	28	70	45	24	308	31	27	60	4	-	652
JAPAN	1 939	344	31	2 122	192	5 754	301	177	1 243	215	1	12 319
MALEDIVEN	26	-	-	859	-	292	-	-	619	-	-	1 796
KOREA RP	125	76	26	273	54	968	92	37	199	58	4	1 912
KOREA DEM VR	1	-	1	106	-	8	1	-	9	-	-	126
CHINA VR	213	94	39	247	83	2 729	112	64	218	68	8	3 875
ASIEN ZUS.	5 774	2 034	913	7 809	2 957	60 117	2 566	909	13 690	1 547	129	98 445
AUSTRALIEN	177	70	36	89	32	1 388	69	31	175	11	2	2 080
NEUSEELAND	14	7	2	6	4	5	15	7	11	1	1	73
OZEANIEN AM	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
UEB.OZEANIEN	2	-	1	1	1	6	2	-	1	-	-	14
NEUKALEDON	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	2
POLYNES FR	3	-	-	24	-	5	-	-	-	1	-	33
PAPUA-NEUGUI	-	-	1	5	-	-	2	-	-	-	-	8
AUSTR.-OZ.ZUS.	197	77	40	126	37	1 405	88	38	187	13	3	2 211
INSGESAMT	96 744	57 924	14 913	227 548	37 049	460 218	59 111	16 203	178 852	47 682	2 574	1 198 818

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENDDZIELLAENDERN UND ENDDZIELFLUGPLAETZEN *)

NACH ENDDZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	
FINNLAND	321	895	-	2	-	1	-	123	-	9	-	1 339
DAR. TMP	321	895	-	-	-	-	-	123	-	-	-	1 339
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	168
GR BRITANN	765	800	-	743	-	1 062	703	-	13 231	1 588	-	18 892
DAR. LON	765	800	-	743	-	841	643	-	9 735	1 588	-	15 115
MAN	-	-	-	-	-	94	-	-	1 052	-	-	1 146
*GB	-	-	-	-	-	127	60	-	1 240	-	-	1 427
IRLAND	-	-	-	-	-	103	-	-	75	-	-	178
ISLAND	129	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	129

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR APRIL 1986

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN ENZIELLAENDERN UND ENZIELFLUGPLAETZEN *1

NACH ENZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAJ	BRE	DJS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	176	424	111	-	711
DAR. AMS	-	-	-	-	-	-	-	176	424	111	-	711
BELGIEN	-	-	-	-	-	108	-	-	371	-	-	479
FRANKREICH	329	225	-	416	198	-	-	387	1 016	-	-	2 571
DAR. PAR	329	102	-	-	-	-	-	-	256	-	-	687
*FR	-	-	-	416	198	-	-	387	634	-	-	1 635
SPANIEN	16 113	11 381	2 622	70 146	5 112	21 566	10 771	1 471	17 828	11 255	958	169 223
DAR. PMI	5 878	4 636	1 601	26 937	2 674	6 840	3 812	936	5 116	4 626	308	63 364
AGP	1 618	612	-	5 265	-	1 187	1 004	-	986	591	-	11 263
*KI	2 258	2 194	96	7 525	684	3 252	1 192	96	2 792	1 630	-	21 721
IBZ	-	-	-	3 890	-	119	321	-	438	248	-	5 016
LPA	3 937	2 559	922	14 491	866	6 441	2 383	437	4 858	2 289	650	39 833
TCI	2 221	1 380	3	7 213	888	3 275	2 033	-	3 037	1 497	-	21 547
ALC	92	-	-	1 981	-	357	26	-	495	250	-	3 201
*SP	109	-	-	2 844	-	95	-	-	106	124	-	3 278
PORTUGAL	891	99	17	3 815	298	1 322	124	-	1 288	176	-	8 030
DAR. LIS	146	-	-	406	-	194	-	-	-	-	-	746
FAD	498	-	-	2 019	-	605	124	-	323	176	-	3 745
FNC	247	99	17	1 390	298	523	-	-	965	-	-	3 539
MALTA	513	-	-	-	547	348	455	-	683	-	-	2 546
DAR. MLA	513	-	-	-	547	348	455	-	683	-	-	2 546
SCHWEIZ	14	-	-	-	-	-	-	-	-	1 450	-	1 464
DAR. ZRH	14	-	-	-	-	-	-	-	-	1 450	-	1 464
OESTERREICH	176	-	-	-	-	-	-	-	-	47	-	223
ITALIEN	1 076	660	-	3 562	378	2 526	2 333	175	1 604	1 897	29	14 240
DAR. ROM	124	258	-	771	102	525	1 257	-	348	721	-	4 106
NAP	952	402	-	2 016	276	854	265	102	899	984	29	6 779
CTA	-	-	-	775	-	774	677	-	357	96	-	2 679
GRIECHENLAND	1 983	1 293	36	20 045	-	3 453	3 397	-	13 113	1 906	-	45 226
DAR. ATH	285	68	-	1 976	-	343	906	-	3 809	301	-	7 688
RHO	162	44	10	7 409	-	666	779	-	2 252	112	-	11 434
HER	1 536	1 181	26	8 957	-	2 444	376	-	5 822	1 389	-	22 731
*GR	-	-	-	1 487	-	-	336	-	1 230	64	-	3 117
TUERKEI	281	155	32	857	-	567	384	13	2 848	890	-	6 027
DAR. IST	172	96	12	660	-	416	384	-	2 160	130	-	4 030
*TK	109	59	20	197	-	151	-	13	607	760	-	1 916
JUGOSLAWIEN	766	934	-	2 034	238	600	333	-	388	-	-	5 293
DAR. DBV	506	536	-	870	164	341	287	-	263	-	-	2 967
SPU	155	97	-	723	18	129	20	-	49	-	-	1 191
*JU	105	301	-	396	56	130	26	-	76	-	-	1 090
UNGARN	-	-	-	267	-	392	-	59	-	-	-	718
DAR. BUD	-	-	-	267	-	392	-	59	-	-	-	718
TSCHECHOSLOW	-	-	-	90	754	464	-	-	-	-	-	1 308
DAR. PRG	-	-	-	90	754	464	-	-	-	-	-	1 308
RUMAENIEN	54	-	-	344	-	333	-	-	-	-	-	731
DAR. BUH	54	-	-	265	-	333	-	-	-	-	-	652
SOWJETUNION	582	-	-	-	-	1 280	76	-	-	-	-	1 938
DAR. *SU	582	-	-	-	-	1 280	-	-	-	-	-	1 862
SONST. LAENDER	-	-	-	40	-	-	-	-	-	-	-	40
EUROPA ZUS.	23 993	16 442	2 707	102 359	7 525	34 247	18 576	2 281	53 037	19 320	987	281 474
TUNESIEN	1 787	1 689	297	6 006	377	4 094	2 495	131	3 304	1 222	595	21 997
DAR. TUN	-	-	-	-	-	562	-	-	28	-	-	590
DJE	471	405	-	1 781	-	1 354	672	-	1 406	365	-	6 454
MIR	1 316	1 284	297	4 225	377	2 178	1 823	131	1 870	857	595	14 953
MAROKKO	446	131	28	3 448	477	1 312	-	-	2 506	267	-	8 615
DAR. AGA	431	125	28	3 407	477	1 312	-	-	2 415	242	-	8 437
SENEGAL	-	-	-	248	-	524	-	-	-	-	-	772
DAR. DKR	-	-	-	248	-	524	-	-	-	-	-	772
GAMBIA	-	-	-	60	-	74	-	-	-	-	-	134
AEGYPTEN	68	9	9	53	-	152	232	-	677	-	-	1 200
DAR. CAI	45	7	5	29	-	152	97	-	484	-	-	819
KENIA	-	-	-	807	220	1 833	-	-	1 273	-	-	4 133
DAR. MBA	-	-	-	807	220	1 833	-	-	1 273	-	-	4 133
AFRIKA ZUS.	2 301	1 829	334	10 622	1 074	7 989	2 727	131	7 760	1 489	595	36 851
MEXIKO	-	-	-	-	-	347	-	-	-	-	-	347
DAR. ACA	-	-	-	-	-	347	-	-	-	-	-	347
KUBA	-	-	-	934	2	-	-	-	116	-	-	1 052
DAR. HAV	-	-	-	934	2	-	-	-	116	-	-	1 052
BRASILIEN	-	-	-	178	-	5	93	-	458	-	-	734
DAR. REC	-	-	-	178	-	-	-	-	298	-	-	476
*BR	-	-	-	-	-	5	93	-	160	-	-	258
AMERIKA ZUS.	-	-	-	1 112	2	352	93	-	574	-	-	2 133
ZYPERN	76	56	3	43	-	31	390	37	225	-	-	861
DAR. *ZY	76	56	3	43	-	31	390	37	225	-	-	861
ISRAEL	320	165	87	470	394	905	498	19	3 440	-	-	6 298
DAR. TLV	293	160	83	167	394	896	498	4	2 814	-	-	5 309
*IA	27	5	4	303	-	9	-	15	626	-	-	989
JORDANIEN	-	-	-	-	-	166	-	-	-	-	-	166
DAR. AMM	-	-	-	-	-	166	-	-	-	-	-	166
V. A. EMIRATE	21	-	-	167	-	409	-	-	325	-	-	922
DAR. SHJ	21	-	-	167	-	409	-	-	325	-	-	922
NEPAL	-	-	-	-	-	29	-	-	152	-	-	181
DAR. KTM	-	-	-	-	-	29	-	-	152	-	-	181
SRI LANKA	-	-	-	627	-	483	-	-	687	-	-	1 797
DAR. CMB	-	-	-	627	-	483	-	-	687	-	-	1 797
THAILAND	-	-	-	310	-	243	-	-	347	-	-	900
DAR. BKK	-	-	-	310	-	243	-	-	347	-	-	900
MALEDIVEN	21	-	-	858	-	292	-	-	614	-	-	1 785
DAR. MLE	21	-	-	858	-	292	-	-	614	-	-	1 785
ASIEN ZUS.	438	221	90	2 475	394	2 558	888	56	5 790	-	-	12 910
INSGESAMT	26 732	18 492	3 131	116 568	8 995	45 146	22 284	2 468	67 161	20 809	1 582	333 368

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr April 1986

6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichtsjahr gegen Vorjahr %
				Januar bis April 1986	Januar bis April 1985	
Tonnen						
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	28 683,2	32 344,2	29 078,4	114 965,5	110 565,6	+ 4,0
Empfang ...	24 599,9	24 749,0	20 387,0	88 926,5	80 939,7	+ 9,9
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	11 176,3	12 574,8	9 028,3	42 304,2	34 962,7	+ 21,0
ohne Umladungen ...	3 973,7	4 536,5	3 523,0	15 793,3	15 282,7	+ 3,3
Gesamtverkehr ...	68 433,1	74 204,5	62 016,6	261 989,5	241 750,8	+ 8,4
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnis ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	8 962,9	8 634,8	8 357,2	35 045,1	33 753,5	+ 3,8
And. Nahrungsmittel	1 992,2	1 900,7	2 179,7	7 581,5	7 842,4	- 3,3
Feste min. Brennst.	231,9	318,7	0,6	551,1	12,2	x
Mineralölerzgn. u.ä.	9,4	9,1	6,0	45,8	48,2	- 5,0
Erze, Metallabfälle	10,2	11,3	11,0	29,9	25,1	+ 19,1
Eisen, NE-Metalle	201,4	253,1	238,9	930,9	1 060,6	- 12,2
Steine u. Erden	95,5	125,2	62,8	359,9	1 098,7	- 67,2
Düngemittel	0,4	0,7	2,2	3,1	5,3	- 41,5
Chem. Erzeugnisse	3 544,7	4 039,5	3 240,9	14 169,0	12 606,4	+ 12,4
And. Halb- u. Fertigerz.	26 616,5	29 456,7	24 440,1	105 009,8	94 703,2	+ 10,9
Bes. Transportgüter	22 794,2	24 918,1	19 954,1	82 470,1	75 312,3	+ 9,5
Zusammen ...	64 459,4	69 668,0	58 493,6	246 196,1	226 468,0	+ 8,7
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % ¹⁾						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	13,9	12,4	14,3	14,2	14,9	
And. Nahrungsmittel	3,1	2,7	3,7	3,1	3,5	
Feste min. Brennst.	0,4	0,5	0,0	0,2	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,3	0,4	0,4	0,4	0,5	
Steine u. Erden	0,1	0,2	0,1	0,1	0,5	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	5,5	5,8	5,5	5,8	5,6	
And. Halb- u. Fertigerz.	41,3	42,3	41,8	42,7	41,8	
Bes. Transportgüter	35,4	35,8	34,1	33,5	33,3	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	4 362,8	4 104,8	4 088,4	16 980,4	17 180,4	- 1,2
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 478,3	1 506,4	1 851,4	7 552,3	7 080,1	+ 6,7
Elektroerzgn. (931)	4 570,0	5 137,8	3 502,6	17 497,9	14 727,6	+ 18,8
Büromaschinen (T.a. 939)	1 015,4	1 148,5	1 045,8	3 731,3	3 767,1	- 1,0
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	6 669,8	7 322,6	5 838,9	25 552,6	21 401,2	+ 19,4
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 860,8	2 211,2	1 710,4	7 941,7	6 704,0	+ 18,5
Bekleidung (T.a. 963)	2 992,8	3 834,7	2 689,7	12 827,7	11 308,9	+ 13,4
Druckereierzgn. (974)	2 394,2	2 367,2	2 093,3	8 557,4	8 079,2	+ 5,9
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	686,2	698,1	651,2	2 426,6	2 260,8	+ 7,3
Sammelgüter u.a. (999)	22 675,3	24 766,2	19 760,3	81 928,2	74 816,9	+ 9,5
Übrige Güter	15 753,8	16 570,5	15 261,6	61 200,0	59 141,8	+ 3,5
Zusammen ...	64 459,4	69 668,0	58 493,6	246 196,1	226 468,0	+ 8,7
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % ¹⁾²⁾						
Schnittblumen (T.a. 099)	6,8	5,9	7,0	6,9	7,6	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	2,3	2,2	3,2	3,1	3,1	
Elektroerzgn. (931)	7,1	7,4	6,0	7,1	6,5	
Büromaschinen (T.a. 939)	1,6	1,6	1,8	1,5	1,7	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	10,3	10,5	10,0	10,4	9,4	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	2,9	3,2	2,9	3,2	3,0	
Bekleidung (T.a. 963)	4,6	5,5	4,6	5,2	5,0	
Druckereierzgn. (974)	3,7	3,4	3,6	3,5	3,6	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0	
Sammelgüter u.a. (999)	35,2	35,5	33,8	33,3	33,0	
Übrige Güter	24,4	23,8	26,1	24,9	26,1	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Durchgangsverkehr ohne Umladungen ist nicht enthalten.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6 QUETERVERKEHR APRIL 1986

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 QUETERHAUPTGRUPPEN UND QUETERABTEILUNGEN *)

NR.	QUETERHAUPTGRUPPE QUETERABTEILUNG	TONNEN							
		VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS-MONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL BEFOERDERG. DAR. IN	
		VERSAND	EMPFANG	VERKEHR	INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN	
00	LEBENDE TIERE	239,7	61,1	300,8	49,9	350,7	210,3	1 623,6	1 097,5
01	GETREIDE	0,2	8,4	8,6	10,6	19,2	1,2	66,4	4,8
02	KARTOFFELN	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,4	0,7
03	FRUECHTE, GEMUESE	35,3	3 157,6	3 192,9	477,9	3 670,8	2 368,9	14 225,1	8 328,6
04	TEXTILE ROHSTOFFE	8,2	4,8	13,0	6,7	19,6	3,7	59,6	20,2
05	HOLZ UND KORK	0,5	-	0,5	0,2	0,7	0,1	7,5	1,3
06	ZUCKERRUEBEN	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,2	0,2
09	PFL., U. TIER. ROHST. ANG.	138,8	4 308,1	4 447,0	454,8	4 901,8	3 506,7	19 061,2	13 008,2
	LANDWIRTSCH. ERZ. U. AE. ZUS	422,8	7 540,0	7 962,8	1 000,1	8 962,9	6 090,9	35 045,1	22 461,4
11	ZUCKER	1,0	0,6	1,6	0,2	1,8	-	9,0	3,2
12	GETRAENKE	210,0	15,9	225,9	11,0	236,8	57,4	700,0	191,6
13	AND. GENUSSMITTEL U. A.	240,1	52,4	292,5	78,6	371,2	193,2	1 413,0	745,0
14	FLEISCH, EIER, MILCH	419,1	526,1	945,2	372,3	1 317,5	478,7	5 216,3	2 385,4
16	GETREIDE U. AE. ERZGN.	20,1	12,6	32,7	4,3	37,0	6,9	157,2	24,5
17	FUTTERMITTEL	1,5	1,3	2,8	0,1	2,9	0,2	41,2	29,1
18	OELSAATEN, FETTE ANG.	13,8	4,4	18,2	6,8	25,0	12,8	44,9	21,2
	AND. NAHRUNGSMITTEL ZUS	905,7	613,2	1 518,9	473,3	1 992,2	749,1	7 561,5	3 400,0
21	STEINKOHLE, -BRIKETS	219,0	9,5	228,5	-	228,5	122,5	545,9	288,0
22	BRAUNKOHLE U. A., TORF	0,9	0,0	0,9	2,5	3,4	-	5,1	1,3
23	KOKS	-	-	-	-	-	-	0,1	-
	FESTE MIN. BRENNST. ZUS	219,9	9,5	229,4	2,5	231,9	122,5	551,1	289,3
31	ROHES ERDOEL	0,2	0,1	0,4	-	0,4	0,0	0,4	0,0
32	KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,7	1,1	1,7	1,9	3,6	1,1	11,2	2,1
33	NATUR- RAFFINERIEGAS	-	-	-	0,3	0,3	0,3	6,5	2,8
34	MINERALOELERZGN. ANG.	1,8	2,4	4,2	1,0	5,2	0,6	27,7	5,9
	MINERALOELERZGN. U. AE. ZUS	2,7	3,6	6,3	3,1	9,4	2,0	45,8	10,8
41	EISENERZE	-	0,5	0,5	-	0,5	-	1,1	0,6
45	NE-METALLERZE	8,2	0,2	8,5	0,7	9,1	1,8	26,7	4,9
46	EISEN- STAHLABFAELLE	0,0	0,6	0,6	-	0,6	0,6	2,0	0,6
	ERZE, METALLABFAELLE ZUS	8,2	1,3	9,5	0,7	10,2	2,4	29,9	6,0
51	ROHEISEN -STAHL	7,5	0,0	7,5	0,0	7,5	7,3	9,3	7,8
52	STAHLHALBZUEG	8,1	3,2	11,3	2,3	13,6	7,0	109,8	72,3
53	STAB-, FORMSTAHL U. A.	5,5	1,0	6,5	0,2	6,7	0,9	19,6	9,8
54	STAHLBLECH, BANDSTAHL	6,2	0,3	6,5	-	6,5	1,5	21,4	12,2
55	ROHRE GIESSEREIERZGN.	23,8	5,0	28,8	10,2	39,0	15,4	245,3	120,4
56	NE-METALLE -HALBZUEG	57,2	30,1	87,3	40,7	128,0	42,4	525,5	168,9
	EISEN NE-METALLE ZUS	108,3	39,6	147,9	53,5	201,4	74,4	930,9	391,4
61	SAND, KIES, BIMS, TON	0,1	1,6	1,7	0,4	2,1	0,1	10,6	0,4
62	SALZ, SCHWEFEL, -KIES	-	-	-	-	-	-	0,6	0,0
63	AND. STEINE U. ERDEN	21,2	5,8	27,1	10,1	37,2	9,0	155,7	40,0
64	ZEMENT, KALK	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	4,3	1,7
65	GIPS	1,2	-	1,2	-	1,2	-	1,4	-
69	AND. MIN. BAUSTOFFE	45,7	6,9	52,6	2,3	54,9	42,4	187,3	141,3
	STEINE U. ERDEN ZUS	68,3	14,3	82,6	12,9	95,5	51,5	359,9	183,7
71	NAT. DUENGEMITTEL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
72	CHEM. DUENGEMITTEL	0,2	0,1	0,3	0,1	0,4	0,0	3,1	0,8
	DUENGEMITTEL ZUS	0,2	0,1	0,3	0,1	0,4	0,0	3,1	0,8
81	CHEM. GRUNDSTOFFE U. A.	421,7	79,0	500,7	151,2	652,0	452,2	2 278,8	1 536,7
83	BENZOL, TEER U. AE.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	2,4	0,0
84	ZELLSTOFF, ALTPAPIER	0,0	0,0	0,0	1,3	1,3	0,0	2,0	0,0
89	AND. CHEM. ERZEUGNISSE	1 995,8	364,7	2 360,5	530,8	2 891,3	1 311,6	11 885,8	6 114,0
	CHEM. ERZEUGNISSE ZUS	2 417,6	443,8	2 861,4	683,3	3 544,7	1 763,8	14 169,0	7 650,7
91	FAHRZEUGE	1 170,5	511,4	1 681,9	472,2	2 154,1	1 143,7	10 075,7	6 137,5
92	LANDMASCHINEN	5,2	4,1	9,2	3,0	12,3	6,6	123,4	88,4
93	EL. ERZGN., MASCHINEN	7 720,3	2 707,2	10 427,5	2 018,6	12 446,1	6 133,6	47 445,4	23 734,5
94	EBM-WAREN U. A.	363,0	131,8	494,8	158,5	653,3	252,7	2 498,0	1 098,8
95	GLAS- U. A. MIN. WAREN	114,8	27,3	142,1	25,7	167,8	57,2	788,3	301,3
96	LEDER- U. TEXTILWAREN	1 066,5	3 141,5	4 208,1	1 709,7	5 917,8	2 086,4	24 751,1	9 449,4
97	SONSTIGE WAREN ANG.	2 633,3	1 640,9	4 274,1	991,0	5 265,1	2 152,8	19 327,9	7 875,6
	AND. HALB- U. FERTIGERZ. ZUS	13 073,7	8 164,1	21 237,8	5 378,8	26 616,5	11 832,9	105 009,8	48 685,6
	BES. TRANSPORTQUETER ZUS	11 455,8	7 770,3	19 226,1	3 568,1	22 794,2	11 393,8	82 470,1	41 279,3
	ZUSAMMEN	28 683,2	24 599,9	53 283,1	11 176,3	64 459,4	32 083,3	246 196,1	124 359,0
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	.	.	.	.	3 973,7	1 941,0	15 793,4	7 234,0
	INSGESAMT	28 683,2	24 599,9	53 283,1	11 176,3	68 433,1	34 024,3	261 989,5	131 593,0

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1986

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL	
		GEBIETEN AUSSERM. D. BUNDESGBIETES	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
001	LEBENDE TIERE								
	PFERDE, ESEL	30,5	29,0	59,5	18,1	77,6	33,5	290,7	142,8
	RINDVIEH	124,1	-	124,1	-	124,1	124,1	710,4	706,8
	KÄLBER	-	-	-	-	-	-	5,2	-
	SCHAFE, ZIEGEN	0,4	-	0,4	-	0,4	0,4	0,4	0,4
	SCHWEINE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
	FERKEL	-	-	-	-	-	-	33,8	7,3
	GEFLÜGEL	54,2	8,4	62,6	6,8	69,5	39,5	252,5	157,3
	AND. TIERE Z. ERNÄHR	0,8	0,0	0,8	4,2	5,0	0,8	44,1	13,0
	ZOOTIERE	29,7	23,7	53,4	20,7	74,1	12,0	286,4	70,0
011	WEIZEN MENCHKORN	0,0	-	0,0	2,1	2,1	1,2	5,9	3,6
015	MAIS	0,0	7,4	7,4	5,0	12,4	0,0	37,4	1,2
016	REIS	0,0	0,2	0,2	0,1	0,2	-	1,0	0,0
019	SONST. GETREIDE	0,2	0,9	1,1	3,5	4,5	-	22,1	-
020	KARTOFFELN	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,4	0,7
031	ZITRUSFRÜCHTE	0,0	39,3	39,3	0,5	39,9	38,0	159,7	40,4
035	AND. FRISCHE FRÜCHTE	1,5	615,2	616,7	242,0	858,6	374,8	4 599,1	1 705,6
039	FRISCHE, GEFR. GEMÜSE	33,8	2 503,0	2 536,9	235,4	2 772,3	1 956,2	9 466,3	6 582,6
041	WOLLE TIERHAARE	5,0	2,8	7,8	3,7	11,6	1,2	24,6	5,2
042	BAUMWOLLE	1,1	-	1,1	0,5	1,6	0,0	4,8	2,0
043	SYNTH. TEXTILFASERN	1,5	-	1,5	0,0	1,5	0,2	13,7	5,9
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,5	1,9	2,4	2,4	4,8	2,4	16,2	7,0
049	LUMPEN U. Ä.	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	0,3	0,1
051	FASERHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,1	-
052	GRUBENHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,2	-
055	SONST. ROH-HOLZ	0,3	-	0,3	0,0	0,3	-	1,2	0,0
056	AND. BEARB. HOLZ	0,2	-	0,2	0,2	0,4	0,1	1,2	0,3
057	BRENNHOLZ, KORK U. Ä.	-	-	-	0,0	0,0	-	4,8	1,0
060	ZUCKERRÜEBEN	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	0,2	0,2
091	HAEUTE ROH FELLE								
	HAEUTE ROH	9,8	13,2	23,0	5,0	27,9	20,7	104,9	66,2
	PELZFELLE, ROH	14,8	38,9	53,7	24,1	77,8	11,4	345,8	85,2
	ABFAELLE	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2	0,0
092	KAUTSCHUK ROH	1,8	5,1	6,9	0,2	7,0	-	19,5	5,8
095	PFL. U. TIER. ROHST. AND SCHNITTBLUMEN	80,4	3 999,0	4 079,4	283,4	4 362,8	3 312,9	16 980,4	12 226,3
	NATURDAERME	1,3	21,2	22,5	17,9	40,4	2,7	142,1	35,0
	UEBR. ROHSTOFFE	30,7	230,8	261,4	124,3	385,7	158,9	1 468,2	589,7
111	ROHZUCKER	-	-	-	-	-	-	0,1	0,0
112	RAFFINIERTER ZUCKER	1,0	0,6	1,6	0,2	1,8	-	8,7	3,2
113	MELASSE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-
121	MOST, WEIN	99,2	5,1	104,3	3,1	107,3	32,0	295,9	78,3
122	BIER	67,6	0,2	67,8	0,5	68,3	14,5	171,8	29,0
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	22,2	6,3	28,5	4,1	32,5	8,9	114,5	44,5
128	ALKOHOLFR. GETRAENKE	21,1	4,3	25,3	3,3	28,7	2,0	117,8	39,8
131	KAFFEE	44,4	2,2	46,6	0,3	46,9	36,2	76,7	57,0
132	KAKAO KAKAODERZGN.	25,3	0,2	25,5	8,3	33,9	22,6	132,6	94,5
133	TEE, GEWUERZE	4,3	15,7	20,0	2,3	22,2	3,8	61,0	16,3
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	58,1	0,8	58,9	0,8	59,8	58,1	69,0	58,4
135	TABAKWAREN	25,3	17,0	42,2	38,6	80,9	34,4	301,1	140,9
136	ZUCKERWAREN HONIG	3,6	0,8	4,4	0,8	5,2	1,6	21,5	4,9
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	79,1	15,7	94,9	27,5	122,4	36,4	751,3	373,0
141	FLEISCH FRISCH GEFR.	54,8	303,4	358,3	121,6	479,8	93,3	1 535,2	426,1
142	FISCHE FRISCH, GEFR.	12,3	164,6	176,9	230,5	407,5	88,5	1 600,3	316,5
143	FRISCHE MILCH SAHNE	1,4	2,8	4,3	0,1	4,4	1,2	12,4	3,1
144	MILCHERZGN.	20,4	8,9	29,3	7,8	37,0	5,7	163,6	55,6
145	AND. SPEISEFETTE	0,0	-	0,0	0,0	0,0	0,0	3,0	2,3
146	EIER	324,7	36,9	361,6	7,6	369,2	288,7	1 825,7	1 577,8
147	AND. FLEISCHWAREN	0,4	0,3	0,7	0,9	1,6	0,2	33,4	1,4
148	FISCHKONSERVEN U. Ä.	5,1	9,1	14,2	3,8	17,9	1,2	42,7	2,7
161	MEHL, GRIESS GRUETZE	-	-	-	-	-	-	5,4	5,0
162	MALZ	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	0,3	0,3
163	SONST. GETREIDEERZGN.	15,1	7,0	22,1	2,0	24,1	5,7	73,5	8,8
164	OBSTERZGN.	2,2	2,5	4,7	1,3	5,9	0,1	40,8	9,1
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	-	-	-	0,1	-
166	AND. GEMUESEERZGN.	1,4	3,1	4,5	1,0	5,5	0,8	35,5	1,0
167	HOPFEN	1,4	-	1,4	-	1,4	0,3	1,5	0,3
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
179	SONST. FUTTERMITTEL	1,5	1,3	2,8	0,1	2,9	0,2	41,2	29,1
181	OElsaATEN-FRUECHTE	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	0,2	-
182	SONST. OELE, FETTE	13,8	4,4	18,2	6,8	25,0	12,8	44,7	21,2
211	STEINKOEHLE	219,0	9,5	228,5	-	228,5	122,5	545,9	288,0
221	BRAUNKOEHLE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1986

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN #1

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDES- GEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS- MONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
224	TORF	0,9	-	0,9	2,5	3,4	-	5,1	1,3
233	BRAUNKOHLKOKS	-	-	-	-	-	-	0,1	-
310	ROHES ERDOEL	0,2	0,1	0,4	-	0,4	0,0	0,4	0,0
321	MOTORENBENZIN U. AE.	0,4	0,2	0,6	1,1	1,7	0,0	3,5	0,5
323	AND. KRAFTSTOFFE	0,2	0,5	0,7	0,7	1,5	1,1	6,2	1,5
325	DIESELÖL, L. HEIZÖL	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	-	0,8	0,0
327	SCHWERES HEIZÖL	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,7	0,0
330	NATUR-, RAFFINIEREGAS	-	-	-	0,3	0,3	0,3	6,5	2,8
341	SCHMIERÖLE, -FETTE	1,2	2,3	3,5	0,5	4,0	0,5	18,7	3,5
343	BITUMEN U. AE.	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
349	AND. MINERALÖLERZGN.	0,6	0,1	0,7	0,4	1,2	0,1	9,1	2,4
410	EISENERZE	-	0,5	0,5	-	0,5	-	1,1	0,6
451	NE-METALLABFÄLLE	-	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	2,4	0,6
452	KUPFERERZE	0,1	-	0,1	-	0,1	-	1,3	-
453	BAUXIT ALUMINIUMERZE	8,2	-	8,2	-	8,2	1,8	18,2	4,2
459	SONST. NE-METALLERZE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
	URANKONZENTRAT U. AE	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
	SONST. NE-METALLERZE	0,0	0,0	0,1	0,7	0,7	-	4,8	0,0
463	SONST. EISENSCHROTT	0,0	0,6	0,6	-	0,6	0,6	2,0	0,6
512	ROHEISEN U. AE.	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,7	0,2
513	FERROLEG. ANG.	-	-	-	-	-	-	0,0	-
515	ROHSTAHL	7,5	0,0	7,5	0,0	7,5	7,3	8,6	7,6
522	GEW. STAHLHALBZEUG	-	-	-	-	-	-	1,2	1,2
523	SONST. STAHLHALBZEUG	8,1	3,2	11,3	2,3	13,6	7,0	108,7	71,2
532	WARM GEW. FORMSTAHL	0,1	0,6	0,7	-	0,7	0,5	3,7	0,7
535	WALZDRAHT	-	-	-	-	-	-	0,0	-
536	SONST. EISENDRAHT	3,0	0,3	3,3	0,2	3,5	0,2	9,3	5,2
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	2,4	0,1	2,5	-	2,5	0,2	6,6	3,9
542	GEW. STAHLBLECHE	-	-	-	-	-	-	0,8	0,1
543	SONST. STAHLBLECHE	0,0	0,3	0,3	-	0,3	-	8,0	6,7
545	WARM GEW. BANDSTAHL	6,2	-	6,2	-	6,2	1,5	9,1	2,3
546	SONST. BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	3,4	3,1
551	ROHRE U. AE.	20,7	3,6	24,3	9,1	33,4	12,9	197,0	98,3
552	GIESSEREIERZGN. U. AE.	3,1	1,4	4,5	1,2	5,6	2,5	48,3	22,0
561	KUPFER, -LEG.	2,6	1,8	4,5	2,2	6,7	2,0	23,4	4,9
562	ALUMINIUM, -LEG.	9,0	2,5	11,6	2,3	13,9	5,9	82,6	45,5
563	BLEI, -LEG.	-	-	-	-	-	-	4,2	-
564	ZINK, -LEG.	1,7	0,0	1,8	4,6	6,4	4,6	8,9	5,9
565	SONST. NE-METALLE	-	-	-	-	-	-	-	-
	SILBER PLATIN	13,0	15,1	28,1	25,2	53,3	11,7	181,3	25,6
	AND. NE-METALLE	1,6	3,2	4,8	2,2	6,9	1,8	35,0	4,8
568	NE-METALLHALBZEUG	29,4	7,3	36,6	4,3	40,9	16,4	190,1	82,1
611	INDUSTRIESAND	-	-	-	-	-	-	0,7	-
612	AND. SAND U. KIES	-	-	-	0,3	0,3	-	1,6	0,2
613	BIMSSAND, -KIES	0,1	-	0,1	0,1	0,2	0,1	0,8	0,1
614	LEHM, TON	0,1	1,6	1,6	-	1,6	0,1	5,6	0,4
615	SCHLACKEN, ASCHEN ANG	-	-	-	0,0	0,0	-	1,8	-
621	STEIN-, SALINENSALZ	-	-	-	-	-	-	0,6	0,0
622	SCHWEFELKIES, UNGER.	-	-	-	-	-	-	0,0	0,0
631	ZERKLEINERTE STEINE	1,1	0,3	1,4	0,1	1,5	0,1	11,9	0,7
632	NATURWERKSTEINE	10,9	0,7	11,6	0,6	12,2	0,4	42,2	8,9
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	0,2	0,2	-	0,2	-	0,6	-
639	SONST. ROHMINERALIEN	9,2	4,7	13,9	9,4	23,4	8,5	101,0	30,5
641	ZEMENT	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	2,9	1,7
642	KALK	0,0	-	0,0	-	0,0	-	1,4	-
650	GIPS	1,2	-	1,2	-	1,2	-	1,4	-
691	STEINERZGN.	19,8	0,6	20,5	0,0	20,5	18,3	78,6	73,2
692	KERAM. BAUSTOFFE	25,8	6,3	32,1	2,3	34,4	24,1	108,7	68,1
712	ROHPHOSPHATE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
721	PHOSPHATSCHLACKEN	-	-	-	-	-	-	0,0	-
723	KALDUENGMITTEL	0,2	-	0,2	-	0,2	-	0,2	-
729	MISCHDUENGER U. AE.	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,0	2,9	0,8
812	AETZNATRON	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1
813	NATRIUMKARBONAT	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	2,5	-
814	KALZIUMLARBD	-	-	-	-	-	-	0,0	-
819	SONST. CHEM. GRUNDST.	-	-	-	-	-	-	-	-
	ANORG. GRUNDSTOFFE	120,7	14,4	135,1	6,3	141,4	114,3	455,1	398,0
	ORG. GRUNDSTOFFE	3,2	2,7	6,0	1,3	7,3	0,5	44,3	25,8
	RADIOAKTIVE STOFFE	297,8	61,7	359,5	143,6	503,1	337,1	1 776,8	1 112,7
831	BENZOL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	1,7	0,0
839	TEER, PECH U. AE.	-	-	-	-	-	-	0,7	-
841	ZELLSTOFF	0,0	0,0	0,0	1,3	1,3	0,0	2,0	0,0
891	KUNSTSTOFFE	114,4	64,1	178,6	32,4	210,9	65,1	799,1	410,0
892	FARBEN, GERBSTOFFE	43,1	5,4	48,5	5,9	54,4	24,5	214,0	96,8

#1) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1986

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER GUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GUETERGRUPPEN *)

TONNEN

NR.	GUETERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGBIETES		GESAMTVERKEHR OHNE DURCHGANGS-VERKEHR	DURCHGANGS-VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS APRIL	
		VERSAND	EMPFANG			BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN	BEFOERDERG. INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
893	PHARMAZ. ERZGN. U. AE. PHARMAZ. ERZG. REINIGUNGSM. U. AE.	469,5 60,6	136,5 8,8	606,0 69,5	261,2 11,1	867,2 80,5	353,6 47,9	3 364,3 280,7	1 621,2 144,0
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	9,8	2,0	11,7	1,7	13,4	3,8	55,7	13,4
895	STAERKE KLEBER	2,3	0,6	2,8	0,7	3,5	0,3	49,5	27,6
896	SONST. CHEM. ERZGN.	1 296,0	147,4	1 443,4	217,8	1 661,2	816,4	7 122,6	3 800,8
910	FAHRZEUGE KRAFTFAHRZEUGE LUFFTFAHRZEUGE WASSERFAHRZEUGE SONST. FAHRZEUGE	904,1 120,0 130,9 15,5	308,8 172,7 27,3 2,5	1 213,0 292,7 156,2 18,0	265,3 142,3 58,8 5,8	1 478,3 435,0 217,0 23,8	911,7 158,2 62,9 10,9	7 552,3 1 577,5 856,4 89,5	5 237,0 583,4 274,7 42,4
920	LANDMASCHINEN	5,2	4,1	9,2	3,0	12,3	6,6	123,4	86,4
931	ELEKTROERZGN. ELEKTR. MASCHINEN DRAHT, KABEL ISOL. NACHRICHTENGERAETE ELEKTR. HAUSHALTGER. ELEKTROMED. APPARATE SONST. ELEKTROERZGN.	100,6 25,9 327,5 431,5 60,3 1 332,9	121,7 22,5 208,7 4,0 39,9 1 064,7	222,3 48,4 536,2 435,5 100,2 2 397,7	45,1 20,5 269,5 10,9 39,8 443,9	267,4 68,9 805,7 446,4 140,0 2 841,6	68,1 22,8 436,7 424,2 72,2 996,7	1 345,6 427,6 2 619,2 1 154,2 473,9 11 477,4	691,5 136,4 1 465,8 1 083,1 207,4 4 453,1
939	SONST. MASCHINEN ANG. BUEROMASCHINEN MET. BEARB. MASCHIN. KRAFTFAHRZEUGMOTOR. FLUGZEUGMOTOREN SONST. N. E. L. MOTOREN SONST. N. E. L. MASCH. AN	349,3 2,9 17,8 21,1 52,8 4 997,5	338,3 0,1 9,9 16,7 18,2 862,6	687,6 3,0 27,6 37,8 71,0 5 860,1	327,8 - 5,4 25,6 20,4 809,6	1 015,4 3,0 33,0 63,4 91,4 6 669,8	439,1 2,0 14,3 42,4 43,8 3 571,2	3 731,3 19,5 122,0 202,8 319,3 25 552,6	1 691,2 3,2 48,4 106,4 160,8 13 687,3
941	BAUTEILE F. A. METALL	55,7	16,3	72,0	18,7	90,7	44,3	277,3	180,4
949	EBM-WAREN KABEL, DRAHT, N. ISOL. NAGEL, SCHRAUBEN WERKZEUGE SCHNEIDWAREN UEBR. EBM-WAREN	12,2 16,1 120,1 28,8 130,0	3,5 16,3 35,2 10,6 49,9	15,7 32,5 155,3 39,4 179,9	11,0 5,1 48,6 11,3 63,8	26,7 37,6 203,9 50,7 243,7	9,6 20,8 72,9 20,8 84,1	131,7 109,2 829,7 166,8 983,2	48,6 48,7 331,6 57,4 432,1
951	GLAS	4,5	2,0	6,5	1,5	8,1	1,7	50,3	23,0
952	GLAS-U. A. MIN. ERZGN. GLASWAREN FEINKERAM. ERZGN. PERLEN EDELSTEINE SONST. MIN. ERZGN.	65,4 23,0 5,1 16,8	7,6 6,2 7,1 4,4	73,0 29,2 12,2 21,2	10,9 4,3 5,4 3,6	83,9 33,5 17,6 24,8	29,3 7,1 2,4 16,8	383,0 1 486,3 49,6 140,1	136,7 61,2 7,5 72,9
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL LEDER, LEDERWAREN ZUGER, PELZFELLE	48,0 15,6	276,3 16,3	324,3 31,8	221,8 14,1	546,0 45,9	233,5 4,5	1 969,6 198,4	680,8 37,6
962	GARNE, GEWEBE U. AE. TEPPICHE GEWEBE GARNE, GEWEBE U. AE.	26,7 184,3 452,7	294,1 77,3 414,0	320,8 261,7 866,7	186,8 43,8 179,1	509,6 305,4 1 045,8	184,4 146,3 316,8	2 300,9 1 463,3 4 154,5	1 065,4 723,2 1 455,2
963	BEKLEIDUNG SCHUHE BEKLEIDUNG SCHUHE REISEARTIKEL	277,7 46,6 14,9	1 881,4 114,7 67,4	2 159,1 161,3 82,4	833,7 193,1 35,4	2 992,8 354,4 117,7	954,8 176,7 69,3	12 827,7 1 424,1 389,6	4 762,5 550,2 174,6
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	105,3	16,2	121,5	16,5	138,0	87,8	518,5	342,3
972	PAPIER, PAPPE	28,2	2,9	31,1	2,1	33,2	15,0	118,2	52,7
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	74,9	16,9	91,8	10,7	102,5	32,6	426,5	196,5
974	DRUCKEREIERZGN.	1 245,0	852,6	2 097,6	296,6	2 394,2	928,0	8 557,4	3 236,9
975	MOEBEL	59,3	17,3	76,6	20,1	96,7	49,0	448,9	242,1
976	HOLZ-U. KORKWAREN	5,5	5,8	11,3	8,2	19,5	1,3	142,9	69,2
979	SONST. FERTIGWAREN FEINMECH., OPT. ERZGN FOTOCHEM. ERZGN. KINOFILME UHREN MUSIKINSTRUMENTE SPORTART., SPIELWAR. KUNSTGEGENSTAENDE SCHMUCK- GOLDWAREN SONST. FERTIGWAREN	389,4 12,5 50,4 37,6 69,3 66,8 11,3 10,6 467,3	178,5 3,9 66,2 31,6 57,2 104,0 27,5 14,2 246,1	568,0 16,4 116,5 69,1 126,5 170,8 38,8 24,7 713,4	118,2 1,6 47,2 61,8 24,8 70,0 14,8 12,3 286,0	686,2 18,0 163,7 130,9 151,3 240,8 53,6 37,1 999,4	320,7 5,5 45,3 58,6 68,2 96,4 14,2 7,5 422,7	2 426,6 96,3 579,5 494,4 547,1 807,8 180,6 141,7 3 841,6	1 043,8 28,7 235,4 191,9 237,4 288,4 69,0 33,2 1 608,2
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	6,5	2,0	8,5	1,0	9,5	3,2	30,7	11,9
992	GEBR. BAUGERAETE U. A.	1,4	5,7	7,1	3,4	10,4	2,2	37,8	15,1
993	UMZUGSGUT	17,1	16,1	33,1	51,6	84,7	27,5	409,5	98,4
994	GOLD, MUENZEN	1,6	11,2	12,8	1,6	14,5	3,4	63,7	6,6
999	SAMMELGUETER U. A. DIPLOMATENGUT GESCHENKARTIKEL PERS. EFFEKTE BEHAELTERSENDUNGEN WARENPROBEN SONST. SAMMELGUT TRANSPORTGUETER ANG DIENSTGUT	122,7 52,7 108,7 5,6 32,9 6 328,5 3 859,9 918,3	71,0 1,6 147,6 1,0 48,9 5 522,5 1 516,2 426,7	193,7 54,2 256,3 6,6 81,7 11 850,9 5 376,1 1 345,0	128,9 8,7 326,8 0,6 43,2 2 767,3 158,8 76,1	322,6 63,0 583,2 7,2 125,0 14 618,2 5 534,9 1 421,2	51,5 44,4 125,1 2,8 22,7 7 180,2 3 474,4 456,5	1 192,6 216,9 2 191,3 18,9 517,8 50 565,0 22 108,0 5 117,7	161,9 158,5 495,3 6,5 94,4 24 191,5 14 197,7 1 841,6
	ZUSAMMEN	28 683,2	24 599,9	53 283,1	11 176,3	64 459,4	32 083,3	246 196,1	124 359,0
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	.	.	.	.	3 973,7	1 941,0	15 793,4	7 234,0
	INSGESAMT	28 683,2	24 599,9	53 283,1	11 176,3	68 433,1	34 024,3	261 989,5	131 593,0

*) SIEHE ERLAUEUTERUNGEN.

6 QUETERVERKEHR APRIL 1986

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN BZW. LAENDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR	NUE					
HAMBURG	-	-	-	31,0	5,8	477,3	6,4	1,6	15,5	39,2	0,1	576,9	0,4
HANNOVER	0,6	-	0,0	-	-	316,0	1,3	0,0	2,3	9,9	-	330,2	-
BREMEN	-	0,1	-	-	-	93,5	0,1	0,0	2,0	1,6	-	97,2	-
DUESSELDORF	34,0	0,5	-	-	-	220,9	29,7	7,3	54,7	64,2	0,1	411,5	-
KOELN/BONN	19,6	-	-	-	-	131,1	1,7	1,3	12,1	16,7	-	182,6	-
FRANKFURT	787,4	294,9	229,5	506,6	225,3	-	286,0	154,8	621,3	358,7	-	3 464,4	13,6
STUTTGART	8,4	1,1	1,1	35,1	1,2	130,5	-	-	0,2	20,8	0,2	198,6	0,2
NUERNBERG	1,7	0,1	-	2,7	1,1	32,8	-	-	-	5,6	-	44,0	1,2
MUENCHEN	71,1	35,7	38,7	55,3	33,7	253,4	0,4	-	-	39,1	-	527,4	0,8
BERLIN(WEST)	50,5	8,2	1,1	27,5	11,7	116,7	10,1	5,3	57,2	-	2,6	290,9	0,4
SONST.FLUGPL.	-	-	-	0,0	-	1,6	0,1	0,1	0,1	1,2	-	3,1	-
INSGESAMT	973,4	340,5	270,4	658,1	272,0	1 773,6	335,7	170,6	765,3	557,2	2,9	6 126,9	16,6
DARUNTER IN FRACHTERN	0,1	0,0	-	-	0,0	2,5	0,1	-	0,5	13,2	0,2	16,6	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				MUC	BER	UEB		
					CGN	FRA	STR	NUE					
FINNLAND	6,9	0,1	-	23,0	-	212,2	0,7	-	0,3	-	-	243,7	115,9
SCHWEDEN	10,8	0,4	-	15,3	330,8	557,6	-	-	4,4	-	-	919,3	797,4
NORWEGEN	28,4	0,7	-	5,0	217,1	155,4	2,3	-	1,3	-	-	410,3	330,5
DAENEMARK	13,9	3,9	0,0	18,9	139,6	35,5	14,3	-	5,9	-	-	547,9	327,9
GR BRITANN	101,6	52,2	13,9	242,2	470,2	1 403,9	50,3	50,1	118,3	23,2	1,7	2 527,7	1 236,9
IRLAND	-	-	-	23,4	-	147,6	-	-	0,1	-	-	171,1	123,0
ISLAND	0,6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,6	-
NIEDERLANDE	35,9	4,6	4,6	3,7	-	139,1	15,1	17,8	27,9	12,7	-	261,6	18,1
BELGIEN	14,3	2,4	2,8	0,1	-	191,4	66,2	0,1	50,9	0,8	-	328,9	100,1
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	9,5	-	-	-	-	-	9,5	-
FRANKREICH	28,1	1,1	0,1	40,0	16,2	444,1	16,0	5,3	76,1	10,2	0,5	637,6	0,5
SPANIEN	8,1	0,2	-	75,9	12,7	1 107,3	8,9	-	25,3	-	0,0	1 238,5	724,8
PORTUGAL	-	-	-	-	-	238,7	-	-	-	-	-	238,7	26,2
MALTA	-	-	-	-	0,4	27,1	-	-	10,5	-	-	38,0	0,5
SCHWEIZ	42,5	2,4	0,3	76,3	43,9	534,8	45,7	1,2	88,9	23,1	-	859,2	90,5
OESTERREICH	10,8	0,0	-	36,8	0,6	574,4	3,6	0,5	28,2	-	-	654,9	-
ITALIEN	8,6	0,0	-	47,3	2,6	847,8	18,2	-	33,3	-	-	957,9	280,6
GRIECHENLAND	0,6	0,1	-	37,1	-	345,1	24,6	-	14,7	-	-	422,2	-
TUERKEI	3,4	-	-	9,8	1,3	367,0	-	-	22,4	-	-	404,0	76,1
JUGOSLAWIEN	-	-	-	4,5	-	138,9	-	3,3	19,9	-	-	194,5	66,7
UNGARN	-	-	-	4,1	-	102,7	-	-	11,5	-	-	118,4	2,9
TSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	46,4	-	-	-	-	-	46,4	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	12,6	-	-	19,0	-	-	31,6	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	39,1	-	-	7,4	-	-	46,5	-
POLEN	2,3	-	-	-	1,5	60,2	-	-	0,0	-	-	64,0	-
SOWJETUNION	0,1	-	-	0,7	-	116,2	-	-	0,4	-	-	117,4	0,1
EUROPA ZUS.	316,9	68,4	21,7	664,4	1 236,9	8 171,0	265,7	106,3	566,8	70,0	2,2	11 490,3	4 318,7
LIBYEN	-	-	-	-	-	192,3	-	-	-	-	-	192,3	171,6
TUNESIEN	-	-	-	1,8	-	49,6	-	-	2,7	-	-	54,0	-
ALGERIEN	-	-	-	-	-	200,4	-	-	-	-	-	200,4	164,9
MAROKKO	-	-	-	0,0	-	57,3	-	-	0,0	-	-	57,3	-
MAURETANIEN	-	-	-	-	-	11,1	-	-	-	-	-	11,1	11,1
SENEGAL	-	-	-	-	-	22,0	-	-	-	-	-	22,0	22,0
GAMBIA	-	-	-	-	-	16,0	-	-	-	-	-	16,0	16,0
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-
GHANA	-	-	-	0,9	-	-	-	-	-	-	-	0,9	-
NIGERIA	-	-	-	-	229,3	86,7	-	-	-	-	-	316,0	229,3
KAMERUN	-	-	-	-	-	29,5	-	-	-	-	-	29,5	6,4
GABUN	-	-	-	-	-	13,5	-	-	-	-	-	13,5	-
ZAIRE	-	-	-	-	-	14,2	-	-	-	-	-	14,2	-
AEGYPTEN	-	-	-	23,4	79,5	342,5	-	66,4	17,5	-	-	529,3	296,4
SUDAN	-	-	-	73,4	64,5	110,6	-	-	-	-	-	248,6	226,5
AETHIOPIEN	-	-	-	-	-	298,1	-	-	-	-	-	298,1	237,8
SOMALIA	-	-	-	-	-	114,2	-	-	-	-	-	114,2	100,3
UGANDA	-	-	-	-	19,3	-	-	-	-	-	-	19,3	5,7
KENIA	-	-	-	-	-	271,6	-	-	-	-	-	271,6	216,2
TANSANIA	-	-	-	-	3,9	73,2	-	-	-	-	-	77,1	61,3
SAMBIA	-	-	-	-	-	7,8	-	-	-	-	-	7,8	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	25,1	-	-	-	-	-	25,1	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	5,8	-	-	-	-	-	5,8	-
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	759,5	-	-	-	-	-	759,5	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	2,2	-	-	-	-	-	2,2	-
AFRIKA ZUS.	-	-	-	99,5	396,5	2 704,5	-	66,4	20,2	-	-	3 287,2	1 787,4
KANADA	-	-	-	253,4	-	793,8	-	-	43,0	-	-	1 090,2	151,5
VER STAAT O	37,8	-	-	180,2	292,9	8 462,0	59,5	-	262,7	1,2	-	9 296,2	4 402,3
VER STAAT W	0,2	-	-	3,3	-	1 270,8	-	-	-	-	-	1 274,3	146,7

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR APRIL 1986

6.3 VERFLECHUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
MEXIKO	-	-	-	-	-	255,0	-	-	-	-	-	255,0	-
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	1,0	-	-	-	-	-	1,0	-
KUBA	-	-	-	0,5	13,3	-	-	-	-	-	-	13,8	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	159,2	-	-	-	-	-	159,2	-
BRASILTIEN	-	-	-	-	-	868,2	-	-	-	-	-	868,2	316,0
PARAGUAY	-	-	-	-	-	10,9	-	-	-	-	-	10,9	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	23,4	-	-	-	-	-	23,4	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	181,0	-	-	-	-	-	181,0	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	225,7	-	-	-	-	-	225,7	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	65,2	-	-	-	-	-	65,2	-
PERU	-	-	-	-	-	136,0	-	-	-	-	-	136,0	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	77,5	-	-	-	-	-	77,5	-
CHILE	-	-	-	-	-	77,2	-	-	-	-	-	77,2	-
AMERIKA ZUS.	38,0	-	-	437,4	306,3	12 606,8	59,5	-	305,6	1,2	-	13 754,7	5 016,6
ZYPERN	-	-	-	-	6,6	37,5	-	-	1,2	-	-	45,3	0,0
LIBANON	-	-	-	-	-	31,2	-	-	-	-	-	31,2	-
ISRAEL	-	-	-	-	3 041,9	750,5	-	-	25,0	-	-	3 817,4	3 429,2
JORDANIEN	-	-	-	-	-	104,1	-	-	-	-	-	104,1	2,2
SYRIEN	-	-	-	-	-	60,5	-	-	22,5	-	-	83,0	-
IRAK	-	-	-	-	-	342,4	-	-	-	-	-	342,4	193,3
IRAN	87,2	-	-	-	-	723,7	-	-	-	-	-	810,9	624,2
KUWAIT	-	-	-	-	37,9	486,9	-	-	-	-	-	524,8	432,5
BAHRAIN	-	-	-	-	-	137,3	-	-	-	-	-	137,3	94,6
KATAR	-	-	-	-	-	84,9	-	-	-	-	-	84,9	80,6
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	945,4	-	-	-	-	-	945,4	779,2
JEMEN	-	-	-	-	-	22,1	-	45,7	-	-	-	67,9	53,7
JEMEN DEM VR	-	-	-	-	-	4,5	-	-	-	-	-	4,5	-
OMAN	-	-	-	-	-	107,8	-	-	-	-	-	107,8	62,6
V. A. EMIRATE	-	-	-	-	-	554,1	-	-	5,3	-	-	559,4	498,1
PAKISTAN	-	-	-	-	-	422,0	-	-	-	-	-	422,0	270,0
INDIEN	-	-	-	-	-	708,0	-	-	-	-	-	708,0	305,0
SRI LANKA	-	-	-	-	-	42,3	-	-	-	-	-	42,3	-
BIRMA	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
THAILAND	-	-	-	-	-	142,2	-	-	42,8	-	-	185,0	42,8
MALAYSIA	-	-	-	-	-	48,3	-	-	1,1	-	-	49,4	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	48,3	-	-	-	-	-	48,3	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	388,5	-	-	-	-	-	388,5	56,2
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	122,2	-	-	-	-	-	122,2	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	133,7	-	-	-	-	-	133,7	-
JAPAN	74,5	-	-	22,9	-	1 065,6	-	-	5,3	-	-	1 070,9	900,3
KOREA RP	-	-	-	-	-	1 220,2	-	-	-	-	-	1 220,2	807,1
KOREA VR	-	-	-	-	-	726,2	-	-	-	-	-	726,2	600,1
CHINA VR	-	-	-	-	-	272,6	-	-	-	-	-	272,6	21,7
ASIEN ZUS.	161,7	-	-	22,9	3 086,4	9 684,5	-	45,7	103,1	-	-	13 104,5	9 255,3
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	567,7	-	-	-	-	-	567,7	166,9
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	567,7	-	-	-	-	-	567,7	166,9
INSGESAMT	516,7	68,4	21,7	1 224,2	5 026,1	33 734,5	325,2	218,4	995,8	71,1	2,2	42 204,4	20 544,8
DARUNTER IN FRACHTERN	102,7	31,6	3,0	203,6	4 848,3	15 067,7	6,3	201,8	76,3	1,3	2,2	20 544,8	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	4,2	-	-	3,6	-	136,8	-	-	-	-	-	144,6	102,1
SCHWEDEN	7,2	9,0	-	5,8	326,5	400,8	-	-	-	1,8	-	751,2	702,3
NORWEGEN	4,6	0,0	-	0,1	70,9	131,2	0,0	-	0,1	-	-	206,8	177,7
DAENEMARK	6,3	1,2	-	7,9	124,3	286,8	11,3	0,0	16,4	-	-	454,2	333,5
GR BRITANN	71,6	56,8	15,9	275,3	419,8	1 626,3	29,4	30,0	77,7	28,0	16,0	2 646,6	1 581,4
IRLAND	-	-	-	5,9	-	85,8	-	-	-	1,8	-	93,6	70,9
ISLAND	4,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4,2	-
NIEDERLANDE	35,8	3,4	3,3	15,0	0,0	161,0	12,9	13,2	55,3	10,5	-	310,4	15,8
BELGIEN	11,5	5,3	-	0,4	-	123,9	27,6	3,6	50,5	1,4	0,1	224,3	97,0
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	9,9	-	-	-	-	-	9,9	-
FRANKREICH	53,0	3,2	0,1	60,6	19,5	314,5	18,1	3,1	50,7	18,8	-	541,8	-
SPANIEN	6,2	3,3	-	187,1	5,8	630,4	3,2	-	21,6	-	-	857,6	382,1
PORTUGAL	-	-	-	-	-	195,8	-	-	-	-	-	195,8	10,8
MALTA	-	-	-	-	-	15,9	-	-	7,9	-	-	23,8	-
SCHWEIZ	66,0	7,0	0,6	111,8	44,3	263,3	80,1	4,2	100,6	10,6	-	688,5	4,9
OESTERREICH	2,4	0,1	-	26,8	0,3	170,2	1,2	0,2	16,4	-	-	217,7	-
ITALIEN	6,5	4,1	-	41,4	2,3	764,7	13,0	-	53,3	-	-	885,3	214,2
GRIECHENLAND	1,4	-	-	101,7	-	458,9	28,3	-	72,3	-	-	662,7	6,0
TUERKEI	16,1	-	-	15,2	7,3	457,3	0,0	-	36,3	-	-	532,2	155,1
JUGOSLAWIEN	3,6	-	-	1,5	-	209,9	-	-	27,8	-	-	242,8	43,9

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 GÜTERVERKEHR APRIL 1986

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

		AUSLADUNG												
		TONNEN												
VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND		HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
						CGN	FRA	STR						
UNGARN		-	-	-	5,3	-	49,1	-	-	3,2	-	-	57,5	-
TSSCHECHOSLOW		-	-	-	-	-	25,5	-	-	-	-	-	25,5	-
RUMAENIEN		-	-	-	-	-	6,4	-	-	0,5	-	-	6,9	-
BULGARIEN		-	-	-	-	-	11,1	-	-	-	-	-	11,1	-
POLEN		1,5	-	-	-	1,5	25,5	-	-	-	-	-	28,5	-
SOWJETUNION		0,3	-	-	0,2	-	37,1	-	-	0,6	-	-	38,3	-
EUROPA	ZUS.	302,4	93,5	19,8	865,6	1 022,6	6 598,4	225,1	54,4	594,8	69,3	16,1	9 862,0	3 897,7
LIBYEN		-	-	-	-	-	40,0	-	-	-	-	-	40,0	35,3
TUNESIEN		-	-	-	2,1	-	52,7	-	-	0,0	-	-	54,9	-
ALGERIEN		-	-	-	-	-	5,1	-	-	-	-	-	5,1	2,4
MAROKKO		-	-	-	10,3	-	88,1	-	-	1,4	-	-	99,8	-
SENEGAL		-	-	-	-	-	17,3	-	-	-	-	-	17,3	17,3
GUIN.-BISSAU		-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
GHANA		-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	-	-	0,5	-
NIGERIA		-	-	-	-	-	74,4	-	-	-	-	-	74,4	-
KAMERUN		-	-	-	-	-	1,4	-	-	-	-	-	1,4	-
GABUN		-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	-	-	0,4	-
ZAIRE		-	-	-	-	-	12,5	-	-	-	-	-	12,5	-
AEGYPTEN		-	-	-	4,0	76,7	772,2	-	71,8	24,7	-	-	949,4	513,1
SUDAN		-	-	-	-	-	15,4	-	-	-	-	-	15,4	5,9
AETHIOPIEN		-	-	-	-	-	74,0	-	-	-	-	-	74,0	6,2
SOMALIA		-	-	-	-	-	14,1	-	-	-	-	-	14,1	9,5
UGANDA		-	-	-	-	46,1	-	-	-	-	-	-	46,1	39,0
KENIA		-	-	-	-	-	769,2	-	-	-	-	-	769,2	436,3
TANSANIA		-	-	-	-	-	0,8	-	-	-	-	-	0,8	-
SAMBIA		-	-	-	-	-	13,5	-	-	-	-	-	13,5	-
SIMBABWE		-	-	-	-	-	6,4	-	-	-	-	-	6,4	-
MAURITIUS		-	-	-	-	-	41,5	-	-	-	-	-	41,5	-
SUEDAFRIKA		-	-	-	-	-	454,2	-	-	-	-	-	454,2	-
SESCHELLEN		-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5	-
AFRIKA	ZUS.	-	-	-	16,9	122,8	2 456,0	-	71,8	26,2	-	-	2 693,6	1 065,1
KANADA		-	-	-	57,6	-	346,2	-	-	5,5	-	-	409,3	13,5
VER STAAT O		2,2	-	-	202,5	87,2	5 724,6	2,3	15,6	133,5	0,0	-	6 167,9	2 750,6
VER STAAT W		0,2	-	-	-	-	1 427,3	-	-	-	-	-	1 427,4	362,2
MEXIKO		-	-	-	-	-	90,0	-	-	-	-	-	90,0	-
WESTINDIEN		-	-	-	-	-	3,1	-	-	-	-	-	3,1	-
VENEZUELA		-	-	-	-	-	86,4	-	-	-	-	-	86,4	-
BRASILIEN		-	-	-	-	-	730,7	-	-	-	-	-	730,7	226,3
PARAGUAY		-	-	-	-	-	9,5	-	-	-	-	-	9,5	-
URUGUAY		-	-	-	-	-	68,3	-	-	-	-	-	68,3	-
ARGENTINIEN		-	-	-	-	-	93,9	-	-	-	-	-	93,9	-
KOLUMBIEN		-	-	-	-	-	360,9	-	-	-	-	-	360,9	-
ECUADOR		-	-	-	-	-	26,9	-	-	-	-	-	26,9	-
PERU		-	-	-	-	-	106,0	-	-	-	-	-	106,0	-
BOLIVIEN		-	-	-	-	-	13,7	-	-	-	-	-	13,7	-
CHILE		-	-	-	-	-	68,5	-	-	-	-	-	68,5	-
AMERIKA	ZUS.	2,4	-	-	260,1	87,2	9 156,0	2,3	15,6	139,0	0,0	-	9 662,6	3 352,7
ZYPERN		-	-	-	-	0,0	21,2	-	-	1,5	-	-	22,7	-
LIBANON		-	-	-	-	-	51,4	-	-	-	-	-	51,4	-
ISRAEL		-	-	-	-	4 686,4	369,4	0,6	-	25,7	-	-	5 082,1	4 780,9
JORDANIEN		-	-	-	-	-	45,3	-	-	-	-	-	45,3	-
SYRIEN		-	-	-	-	-	19,5	-	-	7,2	-	-	26,7	-
IRAK		-	-	-	-	-	103,9	-	-	-	-	-	103,9	42,6
IRAN		-	-	-	-	-	141,5	-	-	-	-	-	141,5	69,3
KUWAIT		-	-	-	-	-	323,6	-	-	-	-	-	323,6	229,0
BAHRAIN		-	-	-	7,0	-	22,8	-	-	-	-	-	29,8	7,5
KATAR		-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
SAUDI-ARAB		-	-	-	-	-	313,7	-	-	-	-	-	313,7	107,6
JEMEN		-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	1,7	-
OMAN		-	-	-	-	-	29,3	-	-	-	-	-	29,3	-
V. A. EMIRATE		-	-	-	-	-	513,8	-	-	2,3	-	-	516,0	388,7
PAKISTAN		-	-	-	-	-	922,8	-	-	-	-	-	922,8	428,4
INDIEN		-	-	-	-	-	935,1	-	-	-	-	-	935,1	381,2
SRI LANKA		-	-	-	-	-	47,9	-	-	-	-	-	47,9	-
THAILAND		-	-	-	-	-	323,3	-	-	0,2	-	-	323,5	-
MALAYSIA		-	-	-	-	-	132,3	-	-	-	-	-	132,3	-
SINGAPUR		-	-	-	-	-	412,6	-	-	-	-	-	412,6	-
INDONESIEN		-	-	-	-	-	40,1	-	-	-	-	-	40,1	-
PHILIPPINEN		-	-	-	-	-	123,0	-	-	-	-	-	123,0	-
HONGKONG		-	-	-	-	-	1 639,9	-	-	0,0	-	-	1 639,9	1 376,4
JAPAN		98,7	-	-	132,8	-	1 318,8	-	-	-	-	-	1 550,3	971,8
KOREA RP		-	-	-	-	-	538,3	-	-	-	-	-	538,3	477,5
CHINA VR		-	-	-	-	-	86,5	-	-	-	-	-	86,5	-
ASIEN	ZUS.	98,7	-	-	139,8	4 686,4	8 478,2	0,6	-	37,0	-	-	13 440,7	9 260,7
AUSTRALIEN		-	-	-	-	-	270,3	-	-	-	-	-	270,3	6,4
AUSTR.-OZ. ZUS.		-	-	-	-	-	270,3	-	-	-	-	-	270,3	6,4
INSGESAMT		403,5	93,5	19,8	1 282,4	5 919,0	26 958,9	228,0	141,7	796,9	69,4	16,1	35 929,2	17 582,5
DARUNTER IN FRACHTERN		11,3	40,3	-	124,0	5 753,9	11 490,4	0,4	122,4	23,7	0,1	16,1	17 582,5	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 QUETERVERKEHR APRIL 1986

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDDZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND

TONNEN

NACH ENDDZIEL- LAND	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ										INSGESAMT	
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER		UEB
FINNLAND	19,7	1,0	1,3	20,4	4,1	106,8	4,1	0,1	2,8	0,7	-	161,1
SCHWEDEN	13,8	3,0	0,3	46,4	32,2	144,3	55,9	2,0	17,8	1,4	-	317,1
NORWEGEN	33,3	3,6	1,5	19,1	18,7	71,1	19,9	0,5	14,9	0,8	-	183,4
DAENEMARK	7,7	1,7	0,1	8,0	30,0	40,6	7,1	0,1	4,6	1,3	-	101,1
GR BRITANN	81,1	43,1	6,8	189,0	230,8	369,8	47,4	50,5	80,0	25,4	1,7	1 125,7
IRLAND	2,8	1,1	0,1	10,5	0,7	59,5	1,5	0,2	1,7	0,2	-	78,3
ISLAND	1,3	0,3	0,2	1,2	0,6	5,4	1,6	-	0,6	0,0	-	11,3
NIEDERLANDE	7,7	0,4	0,9	1,2	0,4	14,5	2,4	17,5	9,4	1,0	-	55,4
BELGIEN	15,9	2,6	3,1	0,1	0,5	84,0	9,7	0,1	20,8	0,7	-	137,5
LUXEMBURG	0,1	-	-	0,0	0,0	1,5	0,0	-	0,4	0,0	-	2,1
FRANKREICH	25,1	7,4	2,1	26,1	12,8	101,3	9,4	4,0	66,3	4,4	0,5	259,3
SPANIEN	28,8	13,7	5,5	65,1	24,6	474,5	25,2	7,2	32,9	7,2	0,1	684,8
PORTUGAL	3,7	2,4	1,6	10,4	1,6	83,2	3,4	2,0	7,0	0,1	-	115,2
MALTA	1,4	0,1	0,2	0,5	0,5	22,0	2,2	0,1	12,1	0,1	-	39,2
GIBRALTAR	0,1	0,0	-	0,1	0,0	0,2	0,1	-	0,0	-	-	0,7
SCHWEIZ	13,8	1,2	0,4	22,4	5,4	93,6	15,0	0,6	21,9	10,4	-	184,9
OESTERREICH	12,3	1,2	0,6	25,7	2,6	106,0	7,3	0,6	15,3	1,9	-	173,5
ITALIEN	29,1	2,7	1,6	40,1	12,5	190,0	23,2	1,5	26,7	0,6	-	328,0
GRIECHENLAND	8,2	7,4	1,5	32,5	3,4	168,6	24,0	2,9	24,3	0,5	0,1	273,4
TUERKEI	11,5	6,4	1,9	16,4	6,1	101,2	9,0	2,3	16,9	1,6	-	173,3
JUGOSLAWIEN	4,3	1,1	1,8	7,1	1,7	62,3	1,5	0,9	20,4	1,9	-	102,9
UNGARN	2,1	1,5	0,7	5,4	1,2	64,3	4,2	3,3	10,1	0,1	-	93,0
ALBANIEN	-	0,0	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,0	0,1	-	-	0,3
TSCHECHOSLOW	0,6	0,3	0,5	1,3	1,5	17,2	0,9	0,4	1,6	0,0	-	24,4
RUMAENIEN	0,8	0,4	0,0	0,4	0,9	10,5	0,8	0,5	1,7	0,0	-	16,1
BULGARIEN	0,9	1,0	0,1	2,7	0,6	22,6	1,5	0,3	3,9	0,3	-	34,0
POLEN	3,5	1,0	0,1	1,4	2,9	25,9	1,0	0,4	0,7	0,0	-	36,9
SOWJETUNION	1,3	1,2	0,3	5,4	2,0	31,8	1,4	0,6	2,6	0,0	-	46,8
EUROPA ZUS.	331,2	105,8	33,4	558,8	398,7	2 472,6	279,7	98,8	417,6	60,7	2,4	4 759,7
LIBYEN	1,6	1,1	5,3	8,1	3,0	102,6	1,3	0,8	1,2	-	-	125,0
TUNESIEN	3,1	0,5	0,5	8,2	1,5	30,8	1,5	1,2	1,1	0,5	-	48,9
ALGERIEN	1,7	1,1	0,6	3,9	1,1	154,0	4,4	0,5	2,6	0,2	-	170,1
MAROKKO	1,6	0,4	0,2	1,7	1,0	30,9	1,0	0,6	1,1	0,9	-	39,5
MAURETANIEN	0,0	0,1	-	-	0,0	11,3	-	-	-	0,0	-	11,4
MALI	0,0	-	-	0,1	0,0	0,9	-	-	0,1	-	-	1,1
SENEGAL	0,3	0,0	0,0	0,3	0,3	3,2	0,0	0,0	0,5	0,0	-	4,7
GAMBIA	0,0	-	-	0,0	-	15,9	0,1	-	-	-	-	16,0
GUIN.-BISSAU	1,0	0,0	-	0,1	0,0	0,2	-	0,0	-	-	-	1,4
GUINEA	0,0	-	0,0	-	-	-	0,1	0,0	-	0,1	-	1,2
SIERRA LEONE	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	0,6	0,0	-	-	0,1	-	1,2
LIBERIA	0,6	0,4	0,0	3,5	0,3	0,7	0,1	-	0,0	-	-	5,5
ELFENBEINKUE	1,3	0,1	0,1	0,7	0,2	3,0	0,0	-	0,1	-	-	5,5
BURKINA FASO	-	0,0	-	0,2	0,1	0,2	-	-	0,0	-	-	0,4
NIGER	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,2	-	-	0,2
TSCHAD	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1
GHANA	2,6	0,2	0,2	0,9	0,4	4,1	0,2	-	0,6	0,1	-	9,2
TOGO	0,2	-	-	0,1	-	0,1	0,0	-	0,0	0,0	-	0,5
BENIN	0,0	-	-	-	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,2	-	0,4
NIGERIA	26,0	0,7	0,1	0,5	230,3	33,0	3,0	0,0	3,0	0,1	-	296,7
KAMERUN	1,4	0,3	0,5	1,9	0,5	17,6	0,2	-	1,0	0,0	-	23,3
ZENT AF REP	0,2	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,3
AEQU-GUINEA	-	-	-	0,0	-	0,3	-	-	-	-	-	0,4
GABUN	0,4	0,1	0,0	1,2	0,1	10,4	-	-	0,0	0,0	-	12,2
KONGO	0,0	0,1	-	-	-	0,3	0,0	-	0,0	-	-	0,4
ZAIRE	0,1	0,1	0,0	0,1	1,5	5,2	0,6	0,0	0,6	0,0	-	8,3
ANGOLA	0,2	-	0,7	-	0,2	2,2	0,0	0,1	0,0	0,0	-	3,4
AEGYPTEN	11,0	2,0	0,8	20,3	46,6	213,7	3,0	82,7	19,2	1,2	-	400,5
SUDAN	5,4	-	0,0	73,5	65,4	74,1	0,0	0,4	0,2	0,0	-	218,9
DSCHIBUTI	0,0	-	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	-	-	0,5
AETHIOPIEN	3,5	0,4	0,3	2,2	1,6	183,9	0,1	0,3	1,8	-	-	194,1
SOMALIA	1,8	-	-	0,0	29,8	77,3	0,0	0,0	0,1	-	-	109,2
UGANDA	-	0,0	-	-	19,5	1,6	0,1	-	0,4	-	-	21,5
KENIA	4,6	0,2	0,1	1,2	0,8	206,0	0,1	0,0	0,6	-	-	213,6
RUANDA	-	-	-	0,1	-	0,3	0,1	-	0,0	-	-	0,6
BURUNDI	0,0	-	0,0	0,0	-	0,1	0,1	-	-	-	-	0,3
TANSANIA	0,7	0,1	0,0	1,6	4,2	41,0	0,1	-	0,3	0,3	-	48,2
SAMBIA	0,7	-	0,0	0,6	0,3	6,7	0,0	0,0	0,1	0,0	-	8,4
MALAWI	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,4	-	-	0,1	0,0	-	0,8
MOSAMBIK	0,1	-	-	0,0	0,1	0,0	0,3	-	-	-	-	0,5
MADAGASKAR	0,3	-	-	0,0	-	1,2	0,0	-	0,1	-	-	1,6
REUNION	0,0	0,1	-	0,0	0,0	0,1	-	0,0	0,4	-	-	0,6
SIMBABWE	0,2	0,1	0,1	0,0	0,1	14,7	0,1	0,0	0,1	0,0	-	15,5
MAURITIUS	0,0	0,0	-	0,1	0,0	3,2	1,0	0,1	0,0	-	-	4,4
SUEDAFRIKA	11,5	8,8	1,6	7,9	8,4	441,9	15,1	12,4	21,3	0,1	-	529,1
SESCHELLEN	0,1	-	-	0,0	0,0	3,1	-	-	0,0	-	-	3,2
BOTSUANA	0,0	0,1	-	0,0	0,1	0,5	-	-	0,0	-	-	0,8
AFRIKA ZUS.	82,1	16,9	11,5	139,6	417,9	1 697,5	32,9	99,4	58,0	3,9	-	2 559,8
KANADA	24,3	20,0	4,0	182,3	37,8	460,5	11,8	4,4	44,5	0,6	-	790,2
VER STAAT O	205,4	107,9	23,5	257,8	261,1	5 033,9	222,4	57,4	344,0	21,0	-	6 534,4
VER STAAT W	19,9	20,8	4,8	18,6	5,4	780,5	29,1	2,2	50,6	4,9	-	936,8
MEXIKO	34,1	10,6	0,7	6,7	0,9	237,1	3,6	0,7	10,2	0,4	-	304,9
GUATEMALA	1,5	0,1	0,0	1,8	-	4,3	0,4	-	0,4	0,0	-	8,5
HONDURAS	0,5	-	0,1	0,0	-	0,7	0,0	-	0,1	-	-	1,8

*) LUFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

		VERSAND										INSGESAMT		
		TONNEN												
NACH ENDZIEL-		VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												
LAND		HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
BAHAMAS		0,3	0,0	-	0,3	0,5	1,0	1,3	-	0,8	-	-	-	4,2
BELIZE		0,1	-	-	0,4	-	0,5	0,1	-	0,1	0,1	-	-	1,2
EL SALVADOR		0,3	-	0,1	0,1	-	1,0	0,6	0,0	0,1	0,1	-	-	2,2
NICARAGUA		5,7	0,2	-	0,6	0,7	1,7	-	0,0	0,0	-	-	-	9,0
COSTA RICA		0,4	-	0,3	0,1	0,3	1,8	0,8	0,2	0,1	0,1	-	-	4,0
PANAMA		3,0	-	0,2	0,0	-	3,5	0,5	-	0,7	-	-	-	8,0
JAMAICA		0,9	0,3	-	0,6	0,1	0,8	0,7	-	0,0	-	-	-	3,4
HAITI		0,6	-	-	0,2	0,2	0,4	0,0	-	2,4	0,0	-	-	3,9
WESTINDIEN		0,3	0,1	0,1	2,7	-	1,0	0,6	-	0,5	-	-	-	5,3
GUADELOUPE		0,2	-	0,1	0,4	0,0	1,0	0,4	-	0,8	-	-	-	2,9
ARUBA		-	-	-	-	-	0,1	0,2	-	-	-	-	-	0,3
CURACAO		0,7	-	0,1	-	-	0,7	0,0	-	5,0	0,1	-	-	6,6
DOMINIK REP		1,2	0,1	0,3	0,8	0,2	7,7	0,4	0,0	0,1	-	-	-	10,9
TRINID.U.TOB		0,8	0,0	0,8	0,1	0,0	0,8	0,3	-	1,0	0,0	-	-	3,9
KUBA		0,7	0,2	-	2,7	5,1	12,7	3,3	0,3	0,2	0,0	-	-	25,2
VENEZUELA		23,9	12,1	0,3	2,8	2,4	140,0	2,8	0,4	22,2	0,0	-	-	206,9
GUYANA		0,1	-	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,4
SURINAM		0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GUAYANA FR		-	0,0	0,4	-	-	0,2	0,0	-	-	-	-	-	0,7
BRASIL IEN		18,8	2,9	0,2	18,9	5,8	666,8	2,0	1,7	2,7	0,1	-	-	719,9
PARAGUAY		0,8	0,7	0,2	1,2	0,0	10,5	0,4	-	0,1	-	-	-	13,9
URUGUAY		2,8	0,0	-	1,8	0,9	22,7	1,6	0,0	0,8	0,0	-	-	30,6
ARGENTINIEN		7,8	0,6	0,2	4,5	1,6	100,9	4,2	6,9	9,3	1,9	-	-	138,0
KOLUMBIEN		36,0	0,5	1,5	3,4	2,5	107,6	2,3	2,3	19,9	0,0	-	-	176,1
ECUADOR		5,0	0,2	2,2	1,4	1,0	21,5	1,2	0,2	1,2	-	-	-	33,8
PERU		14,4	0,7	0,0	0,7	2,2	61,3	0,6	0,1	0,6	0,0	-	-	80,5
BOLIVIEN		2,4	0,5	0,3	0,3	0,9	50,7	0,1	-	0,7	-	-	-	55,9
CHILE		5,8	0,1	0,4	0,8	1,1	53,7	1,1	0,0	5,1	-	-	-	68,1
AMERIKA ZUS.		419,0	178,5	40,6	511,9	331,0	7 787,7	292,9	77,1	524,3	29,3	-	-	10 192,2
ZYPERN		1,2	0,6	0,4	2,5	7,0	21,1	1,6	0,5	2,5	0,2	-	-	37,7
LIBANON		0,9	3,3	0,3	1,3	1,7	28,5	1,8	0,6	1,3	0,1	-	-	39,8
ISRAEL		9,9	1,5	0,6	6,7	3 026,1	710,9	5,5	1,5	35,1	0,3	-	-	3 798,1
JORDANIEN		2,3	1,8	3,2	0,9	5,4	26,6	1,8	1,3	3,6	0,1	-	-	47,0
SYRIEN		1,5	0,7	0,2	1,1	0,8	18,2	0,9	0,1	25,1	0,0	-	-	48,6
IRAK		2,9	0,4	0,4	1,8	1,1	251,0	1,0	1,6	1,3	0,0	-	-	261,6
IRAN		107,8	2,6	0,6	4,3	8,5	523,6	4,4	2,8	4,0	0,4	0,0	-	653,0
KUWAIT		13,5	5,1	5,9	9,9	43,3	145,8	3,1	2,5	4,6	0,0	-	-	233,8
BAHRAIN		4,8	0,4	1,1	2,0	0,5	66,2	1,0	0,0	1,5	0,0	-	-	77,6
KATAR		0,6	0,3	1,1	1,8	2,0	53,9	2,6	0,7	1,6	0,0	-	-	64,7
SAUDI-ARAB		68,9	39,9	15,7	38,3	24,1	372,7	44,0	9,3	111,2	0,9	3,3	-	728,5
JEMEN		0,6	0,2	0,1	0,3	0,3	10,2	0,0	59,6	0,2	0,0	0,8	-	72,3
JEMEN DEM VR		1,0	0,0	-	0,0	0,1	0,3	0,0	0,0	-	0,0	-	-	1,4
OMAN		6,0	0,6	0,4	3,0	0,1	32,0	0,9	1,0	5,6	0,0	-	-	49,7
V.A.EMIRATE		11,3	2,3	4,6	10,2	1,7	322,1	7,2	1,3	16,0	0,8	-	-	377,3
PAKISTAN		9,8	1,2	0,3	1,8	1,5	191,4	1,9	0,4	2,2	0,0	-	-	210,5
BANGLADESCH		0,0	0,0	0,0	0,5	0,3	26,0	0,1	0,0	1,2	0,0	-	-	28,1
AFGHANISTAN		0,1	-	-	-	0,3	0,5	-	-	0,0	-	-	-	1,0
INDIEN		16,6	5,5	1,0	16,0	5,6	492,9	4,6	1,1	6,2	0,2	-	-	549,7
NEPAL		-	-	-	0,1	0,1	0,6	0,0	-	-	0,0	-	-	0,9
SRI LANKA		0,2	9,0	0,1	0,2	1,9	31,9	0,1	0,0	2,5	0,1	-	-	46,1
BIRMA		0,0	-	-	0,0	0,0	1,2	0,1	-	43,0	-	-	-	44,3
THAILAND		1,8	0,8	0,5	9,3	2,3	103,2	3,6	0,0	4,6	0,5	-	-	126,7
LAOS		-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
VIETNAM		-	-	-	0,1	0,2	0,0	0,0	-	-	0,2	-	-	0,6
BRUNEI		-	-	-	-	-	0,2	-	0,0	0,0	-	-	-	0,2
MALAYSIA		1,4	0,2	0,8	2,0	0,4	85,2	1,2	0,9	2,9	0,1	-	-	95,2
SINGAPUR		6,6	4,0	1,5	2,2	0,5	194,0	3,1	0,1	3,4	0,2	-	-	215,6
INDONESIEN		5,4	0,5	0,4	2,1	2,4	98,6	0,1	0,1	0,9	0,0	-	-	110,5
PHILIPPINEN		1,3	0,1	0,1	3,0	3,2	89,9	1,5	0,0	4,5	0,2	-	-	103,9
HONGKONG		10,2	7,7	2,6	5,8	6,7	659,4	3,9	0,8	10,8	0,3	-	-	708,2
CHINA, TAIWAN		4,0	2,2	2,3	0,9	-	72,0	1,3	-	1,5	0,4	-	-	84,6
JAPAN		76,6	36,2	4,1	42,7	43,2	884,3	74,1	26,4	62,2	2,6	-	-	1 252,3
MALEDIVEN		-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,0
KOREA RP		10,3	4,1	0,4	13,1	1,7	222,5	10,1	34,7	41,1	0,1	-	-	338,2
KOREA DEM VR		-	-	-	0,0	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
CHINA VR		7,3	1,8	1,0	9,9	4,1	152,3	1,4	0,7	5,0	0,1	-	-	183,5
AS IEN ZUS.		378,7	133,2	49,8	193,9	3 197,3	5 889,4	183,2	148,3	405,5	8,0	4,1	-	10 591,4
AUSTRALIEN		8,4	6,6	1,7	8,4	5,2	503,1	2,2	1,0	7,2	0,2	0,4	-	544,4
NEUSEELAND		0,4	0,0	0,9	0,5	0,1	31,2	0,3	0,0	0,6	0,0	-	-	34,0
OZEANIEN AM		-	0,0	-	0,2	-	0,2	-	-	-	-	-	-	0,5
FIDSCHI		-	-	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	-	0,0
NEUKALEDON		-	-	0,0	0,0	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	0,1
POLYNES FR		0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1	-	-	-	0,2
VANUATU		-	-	-	-	-	-	-	-	0,4	-	-	-	0,4
PAPUA-NEUGUI		0,0	0,2	-	-	0,4	0,0	-	0,0	0,0	-	-	-	0,6
AUSTR.-OZ. ZUS.		8,8	6,8	2,6	9,1	5,7	534,7	2,5	1,0	8,3	0,2	0,4	-	580,1
INSGESAMT		1 219,8	441,2	137,8	1 413,2	4 350,7	18 381,8	791,2	424,6	1 413,7	102,2	6,9	-	28 683,2

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GÜETERVERKEHR APRIL 1986

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

EMPFANG

TONNEN

VON HERKUNFTS- LAND	NACH ENDDZIELFLUGPLATZ											INSGESAMT
	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MJC	BER	UEB	
FINNLAND	9,4	1,2	0,7	4,6	1,4	15,5	7,9	1,5	2,0	0,4	-	44,6
SCHWEDEN	11,4	1,6	2,5	36,1	19,1	30,2	6,8	9,8	12,7	1,3	1,3	132,9
NORWEGEN	6,4	2,6	0,6	1,1	6,9	5,8	0,7	0,5	1,3	6,8	-	32,5
DAENEMARK	9,2	1,8	2,0	10,0	12,9	18,1	14,9	0,3	18,1	1,7	0,0	89,1
GR BRITANN	66,5	103,9	17,2	136,5	248,5	396,9	37,6	32,6	101,8	54,9	16,4	1 212,8
IRLAND	3,6	0,4	0,4	5,5	20,5	19,6	3,6	0,2	16,0	0,3	0,1	70,2
ISLAND	4,2	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	4,2
NIEDERLANDE	6,6	1,1	1,0	1,6	0,3	13,4	1,8	13,4	8,5	7,1	-	54,9
BELGIEN	12,1	5,9	0,4	0,3	0,0	85,7	1,8	5,6	17,9	1,5	0,1	131,3
LUXEMBURG	0,1	0,0	-	0,1	0,1	0,5	0,0	0,0	0,6	0,7	-	2,1
FRANKREICH	53,8	8,1	10,2	63,9	21,3	114,0	25,1	7,2	58,4	19,5	3,2	384,7
SPANIEN	31,0	8,4	6,3	187,7	10,7	204,9	20,8	6,2	26,2	4,1	0,0	506,4
PORTUGAL	5,0	3,4	9,0	22,0	7,4	36,0	20,0	5,8	47,4	1,9	0,0	158,0
MALTA	1,0	0,5	-	5,1	2,2	3,3	-	1,8	7,5	0,3	0,0	21,7
GIBRALTAR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
SCHWEIZ	20,3	3,0	1,8	21,4	8,1	38,6	16,3	2,0	29,4	6,9	-	147,9
OESTERREICH	7,9	3,9	0,7	25,9	1,9	32,7	2,6	0,9	12,8	1,8	0,0	91,1
ITALIEN	17,4	9,6	8,5	43,2	13,2	82,7	15,8	3,5	29,7	2,0	0,1	225,7
GRIECHENLAND	47,0	16,0	17,7	157,0	13,8	141,1	53,5	20,1	57,5	3,7	-	527,9
TUERKEI	43,4	16,7	3,9	84,8	34,2	184,0	26,9	5,4	25,9	11,8	0,1	437,0
JUGOSLAWIEN	11,3	1,4	0,3	3,0	3,0	106,0	2,8	1,5	10,5	2,7	-	142,5
UNGARN	0,7	1,1	0,2	1,1	0,8	9,6	1,8	0,8	2,2	0,2	0,0	18,5
ALBANIEN	0,0	-	-	0,0	0,1	0,2	-	-	-	-	-	0,4
TSCHECHOSLOW	0,7	0,0	0,8	0,4	0,6	9,1	0,1	0,1	0,6	0,2	-	12,6
RUMAENIEN	0,4	0,0	0,0	0,3	0,2	3,7	0,1	0,0	0,8	-	-	5,6
BULGARIEN	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1	9,4	0,1	0,7	0,4	0,0	-	11,1
POLEN	1,2	0,0	0,1	0,2	1,1	5,2	0,0	0,2	0,3	0,0	-	8,4
SOWJETUNION	1,1	0,0	0,0	0,3	1,6	33,4	0,0	0,8	0,6	0,2	0,0	38,1
EUROPA ZUS.	371,8	190,9	84,6	812,2	430,2	1 599,4	261,5	121,2	489,0	129,8	21,4	4 511,9
LIBYEN	0,0	0,2	0,0	1,9	0,4	2,2	-	-	-	-	0,1	4,8
TUNESIEN	0,7	2,8	0,2	8,1	5,4	22,9	14,7	0,9	1,0	0,7	0,6	57,9
ALGERIEN	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,8	0,1	-	0,1	-	-	1,3
MAROKKO	3,9	0,5	0,2	20,2	1,2	22,3	5,8	4,9	3,6	0,3	0,0	63,0
MALI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SENEGAL	-	0,4	-	1,5	2,5	6,3	0,1	-	0,1	-	-	11,0
GAMBIA	0,0	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
GUINEA	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,1	-	-	0,2
SIERRA LEONE	0,0	-	-	-	0,1	0,2	-	-	-	0,0	-	0,3
LIBERIA	0,1	-	-	0,3	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	0,7
ELFENBEINKUE	0,0	-	-	1,7	1,4	4,7	1,0	0,0	0,1	-	-	9,0
NIGER	0,8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,8
GHANA	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	-	-	-	0,0	-	0,4
TOGO	1,0	-	-	0,4	0,2	0,1	1,8	-	-	-	-	3,5
BENIN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
NIGERIA	7,0	2,4	0,2	0,8	0,3	8,1	0,3	-	6,2	0,2	-	25,4
KAMERUN	-	-	-	-	0,1	0,8	0,0	-	0,1	-	-	1,0
GABUN	0,0	-	-	-	0,0	0,3	-	-	0,0	-	-	0,3
ZAIRE	0,0	-	0,1	0,1	0,1	3,4	0,0	-	-	-	-	3,8
ANGOLA	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AEGYPTEN	2,0	-	0,2	58,6	77,0	637,9	7,5	83,2	28,7	0,9	-	895,9
SUDAN	5,9	-	-	-	0,6	0,2	-	-	-	0,0	-	6,7
AETHIOPIEN	0,0	-	-	0,2	0,1	50,6	0,7	0,0	0,2	0,0	-	51,9
SOMALIA	1,4	-	-	0,2	0,0	6,2	-	-	-	0,1	0,0	7,8
UGANDA	-	0,1	-	-	46,1	-	-	-	-	-	-	46,1
KENIA	26,7	0,1	0,1	0,3	12,8	500,7	0,5	-	10,3	0,0	-	551,6
RUANDA	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
TANSANIA	0,0	-	0,0	0,1	0,0	0,4	-	0,5	0,9	-	-	1,8
SAMBIA	0,0	0,1	0,1	0,1	1,1	3,6	0,0	-	0,3	-	-	5,2
MALAWI	0,0	-	0,1	0,1	0,1	0,3	-	-	-	-	-	0,6
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
SIMBABWE	2,3	0,0	0,1	0,7	0,1	2,2	-	-	0,0	0,3	-	5,7
MAURITIUS	2,8	0,0	-	4,2	0,4	3,8	9,3	0,6	0,3	-	-	21,5
SUEDAFRIKA	29,8	2,0	0,5	23,8	9,5	195,0	12,4	15,3	16,7	1,5	0,0	306,5
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	2,5	-	-	-	-	-	2,5
BOTSUANA	-	-	-	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	-	0,2
AFRIKA ZUS.	84,6	8,5	1,8	123,7	160,0	1 475,8	54,4	105,4	68,7	4,1	0,8	2 088,0
KANADA	8,0	1,0	12,7	105,3	7,3	228,9	5,7	1,9	12,6	2,1	0,0	385,7
VER STAAT O	138,4	124,6	16,8	346,7	94,2	3 103,2	254,2	89,9	402,4	28,1	1,0	4 599,5
VER STAAT W	39,4	41,2	6,2	33,7	16,5	514,7	227,9	6,4	225,9	11,0	0,2	1 123,0
MEXIKO	1,0	8,2	12,0	4,8	5,7	38,2	0,7	0,2	0,3	0,7	-	71,9
GUATEMALA	5,5	0,1	0,4	5,5	0,3	24,0	-	-	0,1	-	0,0	35,9
HONDURAS	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
BAHAMAS	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
EL SALVADOR	-	0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,1
NICARAGUA	-	-	-	-	0,0	9,5	0,2	-	-	-	-	9,7
COSTA RICA	0,0	-	-	0,4	-	8,8	0,2	-	-	0,0	-	9,4
PANAMA	0,1	-	0,0	-	-	4,2	0,2	-	1,0	-	-	5,5
JAMAICA	0,0	-	-	-	0,1	0,3	-	-	-	-	-	0,4
WESTINDIEN	0,1	0,3	-	-	0,0	2,9	-	-	-	-	-	3,3
ARUBA	-	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0
CURACAO	0,0	-	0,0	0,3	-	0,0	-	-	-	-	-	0,3
DOMINIK REP	0,0	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,1
TRINID.U.TO	0,0	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0

*) LUFTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6 GUETERVERKEHR APRIL 1986

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDTZIELFLUGPLATZEN BZW. LAENDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

		EMPFANG											
		TONNEN											
VON HERKUNFTS- LAND		HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDTZIELFLUGPLATZ					BER	UEB	INSGESAMT
						CGN	FRA	STR	NUE	MUC			
KUBA		0,0	-	0,0	-	1,6	1,5	-	0,1	-	-	-	3,2
VENEZUELA		11,3	0,0	0,1	4,6	3,8	51,3	0,5	-	1,2	0,1	-	73,0
GUYANA		-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	-	-	0,2
SURINAM		0,1	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	0,2
GUAYANA FR		0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
BRASIL IEN		66,2	10,0	2,5	21,2	13,0	242,9	16,9	9,0	17,0	1,4	0,0	400,2
PARAGUAY		0,0	-	0,2	0,0	0,4	7,3	0,2	-	0,1	-	-	8,2
URUGUAY		2,3	0,0	2,3	4,2	0,8	40,6	0,1	1,7	0,0	0,0	-	52,1
ARGENTINIEN		0,8	14,3	0,9	1,1	0,4	36,7	0,7	0,3	0,9	0,1	0,0	56,2
KOLUMBIEN		9,7	0,1	2,7	2,4	7,2	207,2	0,1	0,8	2,5	6,2	-	239,0
ECUADOR		0,4	0,0	0,0	-	5,1	7,4	0,2	0,0	0,1	0,0	-	13,1
PERU		2,4	0,2	2,0	0,4	4,7	49,4	0,0	0,0	3,5	0,0	-	62,6
BOLIVIEN		0,4	0,0	-	0,0	0,7	2,5	-	-	0,2	-	-	3,9
CHILE		2,1	2,3	4,9	0,4	0,8	33,4	2,1	0,0	2,1	0,1	-	48,2
AMERIKA	ZUS.	288,5	202,5	63,8	531,1	162,6	4 615,1	509,9	110,4	670,0	49,9	1,3	7 204,9
ZYPERN		0,6	0,3	-	2,9	0,7	1,8	1,9	0,2	0,3	1,3	-	10,0
LIBANON		2,4	0,4	0,1	0,0	0,3	7,4	-	0,1	0,1	0,4	-	11,1
ISRAEL		3,5	0,3	5,2	24,1	4 654,5	323,1	15,2	0,2	31,6	0,2	-	5 057,8
JORDANIEN		0,3	0,5	-	0,1	0,5	7,3	-	-	0,0	0,0	-	8,7
SYRIEN		4,4	-	-	0,1	0,4	0,6	0,6	0,0	1,2	0,2	-	7,6
IRAK		0,7	0,3	-	0,3	2,0	29,3	0,6	-	1,4	-	-	34,6
IRAN		27,6	4,0	0,2	4,6	1,4	79,4	4,1	0,4	1,5	1,1	1,7	125,9
KUWAIT		0,7	0,4	0,1	3,7	0,4	21,5	1,0	2,8	0,7	0,1	-	31,1
BAHRAIN		0,0	-	0,0	7,0	0,1	4,6	0,0	-	0,3	-	-	12,1
KATAR		0,1	-	0,1	-	0,1	0,5	-	-	0,1	-	-	0,9
SAUDI-ARAB		1,4	1,4	1,0	5,1	2,2	90,6	1,7	10,2	1,7	0,4	0,8	116,5
JEMEN		0,0	-	-	-	0,2	0,2	-	0,0	0,0	-	-	0,4
JEMEN DEM VR		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
OMAN		0,8	-	0,1	4,8	0,0	11,5	0,2	0,0	0,4	-	-	17,8
V. A. EMIRATE		16,5	1,4	8,3	12,5	44,1	189,7	12,5	2,5	4,4	1,1	-	292,9
PAKISTAN		49,8	9,1	6,0	73,6	45,4	146,0	28,9	29,5	21,1	0,8	1,5	411,7
BANGLADESCH		4,2	-	0,0	0,0	0,1	8,3	-	-	0,0	0,0	-	12,6
AFGHANISTAN		-	-	-	-	0,0	2,6	2,3	-	-	-	-	5,0
INDIEN		112,7	9,7	17,8	179,0	35,7	305,5	35,5	11,5	35,9	7,9	2,9	754,0
NEPAL		0,4	0,0	0,6	-	0,0	14,3	0,1	-	0,0	-	-	15,4
SRI LANKA		1,9	0,0	0,0	0,3	0,3	38,5	0,3	-	0,2	-	-	41,6
BIRMA		-	-	-	-	0,2	0,0	-	-	0,1	-	-	0,3
THAILAND		14,0	1,0	1,2	12,5	3,2	166,3	1,7	2,1	13,1	3,4	0,1	218,7
KAMPUTSCHEA		-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
BRUNEI		-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	0,0
MALAYSIA		2,5	5,7	0,0	1,3	1,5	45,7	5,1	5,6	36,3	0,1	0,0	103,6
SINGAPUR		4,3	12,3	2,3	10,2	2,8	299,5	7,0	1,2	25,1	2,7	-	367,3
INDONESIEN		6,8	0,0	0,2	0,6	0,6	14,9	0,2	0,2	0,4	0,7	-	24,7
PHILIPPINEN		5,0	0,7	0,2	9,9	1,8	93,4	7,6	19,7	27,1	0,2	-	165,7
HONGKONG		136,0	49,4	11,5	121,7	39,4	466,4	85,8	38,3	42,1	24,9	1,3	1 016,8
CHINA TAIWAN		20,7	3,0	0,5	7,0	3,1	81,7	4,2	5,7	8,7	1,0	0,0	135,6
JAPAN		172,2	78,1	6,9	244,2	41,7	689,7	38,7	53,6	108,7	17,6	0,1	1 451,5
KOREA RP		18,3	1,1	4,3	14,6	6,7	107,4	5,0	7,6	16,6	1,0	0,0	182,4
KOREA DEM VR		-	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	0,2
CHINA VR		7,6	0,0	8,9	4,2	3,6	23,5	4,9	2,3	3,1	6,0	-	64,2
ASIEN	ZUS.	615,5	179,2	75,4	744,4	4 893,0	3 271,1	265,3	193,3	382,2	70,9	8,6	10 698,9
AUSTRALIEN		4,6	2,7	1,2	3,0	2,8	64,6	4,5	1,2	3,9	0,6	-	89,0
NEUSEELAND		0,4	-	0,9	3,7	0,1	1,4	0,3	0,0	0,1	-	-	6,9
POLYNES FR		-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
PAPUA-NEUGUI		-	0,0	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ. ZUS.		5,0	2,7	2,1	6,7	2,9	66,3	4,7	1,2	3,9	0,6	-	96,2
INSGESAMT		1 365,4	583,8	227,6	2 218,1	5 648,8	11 027,7	1 095,9	531,5	1 613,8	255,2	32,0	24 599,9

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand April 1986 *)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis April 1986
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	313,2	102,2	77,9	180,1	493,3	1 995,9
Hannover	186,2	30,4	14,4	44,8	231,0	976,3
Bremen	112,8	15,2	10,0	25,2	138,0	551,0
Düsseldorf	39,9	78,4	59,9	138,3	178,2	789,3
Köln/Bonn	380,7	38,6	56,9	95,5	476,2	1 839,1
Frankfurt	703,4	219,6	541,9	761,5	1 464,9	5 768,6
Stuttgart	171,0	69,1	43,8	112,9	283,9	1 325,1
Nürnberg	225,2	42,9	15,7	58,6	283,8	1 136,8
München	400,8	84,7	79,5	164,2	565,0	2 167,0
Berlin (West) .	361,5	27,1	11,1	38,2	399,7	1 542,4
Insgesamt ...	2 894,7	708,2	911,1	1 619,3	4 514,0	18 091,5

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – nebetiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagen-Kilometer, beförderte Personen, Personen-Kilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughafen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.